

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 2

**Steuerhaushalt
von Bund, Ländern und Gemeinden**

4. Vierteljahr und Jahr 1971



Bestellnummer: 300200 -710304

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ



Erschienen im August 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

Vorbemerkung

Als Unterlagen für die Darstellung der kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes und der Länder dienen die monatlichen Meldungen der Oberfinanzdirektionen und Länderfinanzministerien. Die kommunalen Steuereinnahmen der Gemeinden mit 1 000 und mehr Einwohnern und der Stadtstaaten werden vierteljährlich von den Statistischen Landesämtern erhoben. Die Steuereinnahmen der Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern werden halbjährlich ermittelt und für die dazwischen liegenden Vierteljahre von den Statistischen Landesämtern geschätzt.

Die Entwicklung der Steuereinnahmen des Bundes und der Länder wird monatlich ausführlicher im Bundesanzeiger, im Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung sowie in den vom Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen herausgegebenen Finanznachrichten kommentiert; zugrunde liegen dabei die zu einem früheren Zeitpunkt vorliegenden vorläufigen Ergebnisse. Die Erläuterungen für die Entwicklung der Steuereinnahmen von Bund und Ländern im vorliegenden Bericht sind teilweise diesen Quellen entnommen.

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| T e x t t e i l | |
| I. Methodische Erläuterungen | 5 |
| II. Steuern im 4. Vierteljahr 1971 | 6 |
| III. Steuern im Jahr 1971 | 10 |
| T a b e l l e n t e i l | |
| 1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach wichtigsten Steuerarten | 18 |
| 2. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach der Steuerverteilung nach Vierteljahren .. | 19 |
| 3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1971 | 20 |
| 4. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung im 4. Vierteljahr 1971 | |
| a) Insgesamt | 24 |
| b) Kreisfreie Städte | 26 |
| c) Kreisangehörige Gemeinden | 27 |
| d) Landkreise | 28 |
| 5. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung nach Vierteljahren und Arten | 29 |
| 6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach der Steuerverteilung nach Vierteljahren und Gebietskörperschaften . | 30 |
| 7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden 1970 und 1971 nach der Steuerverteilung nach Gemeindegrößenklassen | 31 |
| 8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) im Jahr 1971 | 32 |
| 9. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung im Jahr 1971 | |
| a) Insgesamt | 36 |
| b) Kreisfreie Städte | 38 |
| c) Kreisangehörige Gemeinden | 39 |
| d) Landkreise | 40 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- O = mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- r = berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit den Kennziffern L II/1 (Bundes- und Landessteuern) und L I/2 (Gemeindesteuern) veröffentlicht.

I. Methodische Erläuterungen

Die sich aufgrund der Finanzreform 1970 für den statistischen Nachweis der kassenmäßigen Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften ab 1. Januar 1970 ergebenden Konsequenzen sind zuletzt ausführlich in der Fachserie L, Finanzen und Steuern, Reihe 2 "Steuerhaushalt von Bund, Ländern und Gemeinden 4. Vierteljahr und Jahr 1970" dargestellt worden. Nachstehend werden sie nochmals kurz erläutert:

- a) Die zeitliche Überschneidung im Nachweis des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer bei Bund und Ländern einerseits und bei den Gemeinden der Flächenländer andererseits hat zur Folge, daß die Steuereinnahmen **v o r** und **n a c h** der Steuerverteilung differieren. Dies ist insbesondere im 1. und 4. Vierteljahr der Fall: Im 1. Vierteljahr ist der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im Nachweis der Bund und Ländern verbliebenen Steuereinnahmen nicht mehr, im Nachweis der den Gemeinden zugeflossenen Steuereinnahmen dagegen noch nicht enthalten 1)2). Im 4. Vierteljahr erhalten die Gemeinden neben den Abschlagszahlungen für das 3. sog. Vorauszahlungen auf das 4. Vierteljahr, denen bei Bund und Ländern nur **e i n e** Einnahmeminderung in Höhe von 14 % der im 4. Vierteljahr vereinnahmten Einkommensteuern gegenübersteht.
- b) Die Gewerbesteuerumlage schlägt im staatlichen und gemeindlichen Sektor im allgemeinen ohne zeitliche Verschiebung zu Buche³⁾. In beiden Bereichen werden im 1. Vierteljahr nur die auf die Schlußabrechnung geleisteten Spitzenbeträge (vgl. Fußnote 2) nachgewiesen, dafür aber im 4. Vierteljahr je eine Abschlags- und eine Vorauszahlung.
- c) Für die Stadtstaaten gelten folgende Besonderheiten:
Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die Gewerbesteuerumlage werden auch für Hamburg und Berlin (West) brutto, d.h. unter der Fiktion eines getrennten staatlichen und kommunalen Bereichs nachgewiesen. Für Bremen ergibt sich diese Darstellung aus dem Status der beiden selbständigen Gemeinden Bremen und Bremerhaven.

Ab 1. Vierteljahr 1971 weisen alle Stadtstaaten den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer im gemeindlichen Bereich ohne zeitliche Verschiebung nach, d.h. in Höhe von 14 % der im gleichen Zeitraum aufgetretenen Lohn-/veranlagten Einkommensteuer. Bremen meldet auch die Gewerbesteuerumlage ohne Phasenverschiebung gegenüber dem ihrer Berechnung zugrunde liegenden Gewerbesteueraufkommen nach Ertrag und Kapital.

- d) Die Einnahmen **n a c h** der Steuerverteilung werden in den einzelnen Ländern durch die Auswirkungen des Zerlegungsgesetzes i.d.F. vom 25. 2. 1971 beeinflusst, und zwar im 4. Vierteljahr und Jahr 1971 mit denjenigen Beträgen, die die Zerlegung der Lohnsteuer und der

1) In der Darstellung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Finanzen, die nur den Nachweis für Bund und Länder enthält, tritt diese als Folge der Zusammenfassung des staatlichen und gemeindlichen Bereichs sich ergebende Differenz nicht auf. - 2) Bei dem im 1. Vierteljahr 1971 von den Gemeinden eingenommenen Gemeindeanteil an der Einkommensteuer handelt es sich um den Differenzbetrag zwischen der Summe der im Jahr 1970 vereinnahmten Abschlags- bzw. Vorauszahlungen und dem Ergebnis der sog. Schlußabrechnung. - 3) Größere Differenzen eines Landes im Jahresergebnis 1971 (rd. 26 Mill. DM) sind auf die unterschiedliche Behandlung der Vorauszahlungen auf die Schlußabrechnung 1970 zurückzuführen.

Körperschaftsteuer für den Zeitraum vom 1. Juli bis 30. September 1971 bzw. 1. Oktober 1970 bis 30. September 1971 betreffen. Die regionale Aufgliederung des Bundesanteils an der Einkommensteuer berücksichtigt dagegen diese Auswirkungen nicht (vgl. Tabelle 3 und 8, lfd. Nr. 50). Da ab 1. Januar 1971 Teile der Zolleinnahmen den Europäischen Gemeinschaften als eigene Einnahmen zustehen, ist es von diesem Zeitpunkt ab nicht mehr möglich, die Zölle auf Regierungskäufe im Ausland als durchlaufende Posten zu behandeln. Ihre Höhe im Vorjahr ergibt sich aus Tabelle 1. Die auslaufenden Vergütungen an Importeure nach dem Absicherungsgesetz sind wie im Vorjahresbericht als durchlaufende Posten abgesetzt.

II. Steuern im 4. Vierteljahr 1971

1. Gesamtergebnis

Im 4. Vj. 1971 kamen bei Bund, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) Steuern in Höhe von insgesamt 47,8 Mrd. DM auf, d. s. 5,3 Mrd. DM oder 12,4 % mehr als im 4. Vj. 1970, dessen Einnahmen infolge von Sondereinflüssen allerdings besonders niedrig waren. Die Entwicklung im Berichtszeitraum entsprach etwa dem Jahresdurchschnitt 1971 (+ 12,1 %), nachdem im 1. bis 3. Vj. 1971 Zuwachsraten von 15,8 %, 10,9 % und 9,4 % gegenüber dem jeweils entsprechenden Vorjahreszeitraum zu verzeichnen waren.

1. Steuereinnahmen nach Arten und Gebietskörperschaften

im 4. Vierteljahr 1971

| Steuerart Gebietskörperschaft | Steuereinnahmen Mill. DM | Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem | |
|----------------------------------|-----------------------------|---|-------------|
| | | 3. Vj. 1971 | 4. Vj. 1970 |
| | | % | |
| <u>vor der Steuerverteilung</u> | | | |
| Gemeinschaftsteuern | 31 995,2 | + 13,0 | + 15,4 |
| Bundessteuern | 8 468,1 | + 12,6 | + 4,9 |
| Landessteuern | 2 544,7 | - 2,2 | + 2,4 |
| Gemeindesteuern | 4 768,3 | + 3,4 | + 12,6 |
| Insgesamt ... | 47 776,2 | + 11,0 | + 12,4 |
| <u>nach der Steuerverteilung</u> | | | |
| Bund | 26 723,3 | + 14,7 | + 10,9 |
| Länder ohne Stadtstaaten | 14 832,4 | + 13,6 | + 12,4 |
| Stadtstaaten | 1 831,1 | + 7,0 | + 13,1 |
| Staatliche Steuern ... | 1 381,8 | + 15,8 | + 20,6 |
| Gemeindesteuern | 449,3 | - 13,4 | - 5,2 |
| Gemeinden (Gv.) | 5 941,2 | + 25,5 | + 13,2 |
| Insgesamt ... | 49 328,0 | + 15,2 | + 11,7 |

Die Lastenausgleichsabgaben sind binnen Jahresfrist um 47,2 Mill.DM oder 10,6 % auf 399,8 Mill.DM zurückgegangen.

2. Die einzelnen Steuerarten

Die Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 GG erbrachten Bund und Ländern im letzten Quartal 1971 insgesamt 32,0 Mrd.DM (+ 15,4 %), von denen 20,5 Mrd.DM auf Einkommen- und Körperschaftsteuer und 11,5 Mrd.DM auf Umsatzsteuern entfielen.

Mit einem Aufkommen von 13,0 Mrd.DM stand die Lohnsteuer wieder mit Abstand an der Spitze aller Einzelsteuern. Ihre Zunahme um 2,2 Mrd.DM (+ 20,7 %) gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresquartal wurde bisher nur zweimal übertroffen, und zwar im 3. Vj. 1970 und im 1. Vj. 1971; damals betrug die Mehreinnahmen 2,9 bzw. 2,4 Mrd.DM. Die Aufwärtsentwicklung im 4. Vj. 1971 ist einmal auf Lohn- und Gehaltssteigerungen, deren Wirkung durch die direkte und indirekte Tarifprogression noch erhöht wird, und zum anderen auf die z.T. schon im November gewährten Weihnachtsszuwendungen usw. zurückzuführen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen weist außerdem auf eine gewisse Basisverzerrung hin; nach Einführung des Konjunkturzuschlages im 2. Hj. 1970 wurde nämlich in erhöhtem Umfang von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, Lohnsteuerermäßigungsanträge zu stellen, die im Abzugsverfahren Berücksichtigung fanden und damit die vergleichbaren Einnahmen im Vorjahr minderten. Mit der Zunahme der veranlagten Einkommensteuer um 0,9 Mrd.DM oder 21,3 % auf 5,2 Mrd.DM setzt sich die seit dem 1. Vj. 1971 wieder zu beobachtende Aufwärtsentwicklung fort; 1970 waren dagegen in sämtlichen Quartalen Mindereinnahmen gegenüber den entsprechenden Vorjahreszeiträumen zu verzeichnen gewesen. Zur Steigerung im Berichtsvierteljahr haben die Abschlußzahlungen aus der Restveranlagung 1969 sowie die Anpassungen der laufenden Vorauszahlungen beigetragen. Das kassenmäßige Körperschaftsteueraufkommen wies mit 2,0 Mrd.DM (+ 70,5 Mill.DM oder 3,6 %) erstmals seit dem 4. Vj. 1969 wieder eine positive Entwicklung auf, die auf die Überwindung des negativen Trends hinweist, der u.a. durch die überhöhten, z.T. rückwirkenden Vorauszahlungsanpassungen im Jahr 1969 ausgelöst worden war. Diese Anpassungen nach oben haben 1970 - mit Rücksicht auf geringere Gewinnerwartungen - später Vorauszahlungsanpassungen nach unten erforderlich gemacht. Bei der Beurteilung des Rückgangs der Kapitalertragsteuer um 15,9 Mill.DM oder 6,3 % auf 236,4 Mill.DM ist das hohe Aufkommen im 4. Vj. 1970 zu berücksichtigen.

Die Umsatzsteuern erbrachten zusammen 11,5 Mrd.DM, was einer Zunahme um 1,1 Mrd.DM oder 10,2 % gegenüber den Einnahmen des 4. Vj. 1970 entspricht; der Zuwachs ist durch den gestiegenen Verbrauch bei angezogenen Preisen bedingt. Im einzelnen erhöhte sich die Mehrwertsteuer (8,4 Mrd.DM) mit 930,4 Mill.DM oder 12,5 % erheblich stärker als die Einfuhrumsatzsteuer (3,1 Mrd.DM) mit 127,6 Mill.DM oder 4,3 %.

An reinen Bundesteuern gingen im Berichtsvierteljahr 8,5 Mrd.DM ein, d.h. fast 400 Mill.DM (+ 4,9 %) mehr als im letzten Vierteljahr 1970. An den Gesamteinnahmen waren die vier größten Einzelsteuern und die Zölle mit zusammen 7,4 Mrd.DM wie folgt beteiligt:

| | | | | | | |
|-------------------|-----------------|---|---------------|------|---|--------|
| Mineralölsteuer | 3 578,4 Mill.DM | - | 40,9 Mill.DM | oder | - | 1,1 % |
| Tabaksteuer | 2 142,6 Mill.DM | + | 103,4 Mill.DM | oder | + | 5,1 % |
| Zölle | 794,4 Mill.DM | - | 7,2 Mill.DM | oder | - | 0,9 % |
| Branntweinmonopol | 626,7 Mill.DM | + | 109,1 Mill.DM | oder | + | 21,1 % |
| Kaffeesteuer | 302,2 Mill.DM | + | 35,2 Mill.DM | oder | + | 13,2 % |

Der Rückgang der Mineralölsteuer, der auf Mindereinnahmen im Dezember 1971 in Höhe von rd. 220 Mill.DM beruht, ist - wie das Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen feststellte - zahlungstechnisch bedingt und wird im Januar 1972 zu entsprechenden Mehreinnahmen führen.

Eine beachtliche Steigerung von mehr als einem Drittel (+ 83,2 Mill.DM) wies die Ergänzungsabgabe in Höhe von 331,1 Mill.DM auf. Die stärkste prozentuale Zunahme, nämlich um 42,6 % auf 201,9 Mill.DM bei der Versicherungssteuer, hängt mit der Prämienerrhöhung im Bereich der Kraftfahrzeugversicherung zusammen.

Die Einnahmen aus L a n d e s s t e u e r n beliefen sich im 4. Vj. 1971 auf 2,5 Mrd.DM. Mit 59,3 Mill.DM oder 2,4 % hatten sie gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal den absolut und prozentual geringsten Zuwachs unter den Hauptsteuerarten zu verzeichnen. Die Kraftfahrzeugsteuer überschritt im Berichtszeitraum, wie schon in den vorhergehenden Vierteljahre, die 1-Mrd.-DM-Grenze; die Mehreinnahmen gegenüber dem 4. Vj. 1970 lagen bei 54,2 Mill.DM oder 5,7 %. Aus der Vermögensteuer vereinnahmten die Länder 787,5 Mill.DM. Die auf den Hauptveranlagungsstichtag vom 1. Januar 1969 turnusmäßig zu erwartende Einnahmeminderung ist mit einer gewissen Verzögerung (1968 war sie schon im 2. Vj. zu beobachten) nunmehr im Berichtsvierteljahr eingetreten; sie hielt sich aber mit 13,6 Mill.DM oder - 1,7 % noch in engen Grenzen. Die Einnahmen aus der Biersteuer in Höhe von 302,5 Mill.DM lagen um 4,5 Mill.DM oder 1,5 % über dem vergleichbaren Vorjahresergebnis. Größere Beträge flossen den Ländern im Berichtsvierteljahr schließlich noch aus der Rennwett- und Lotteriesteuer mit 149,1 Mill.DM (+ 7,1 %), aus der Grunderwerbsteuer mit 140,5 Mill.DM (+ 5,8 %) und aus der Erbschaftsteuer mit 118,6 Mill.DM (- 10,1 %) zu.

An G e m e i n d e s t e u e r n aufgrund autonomer Erhebung, d.h. vor der Steuerverteilung kamen im 4. Vj. 1971 4,8 Mrd.DM auf, d.s. 534,1 Mill.DM oder 12,6 % mehr als vor Jahresfrist. Ausschlaggebend für diese Entwicklung war u.a. vor allem das Aufkommen aus der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital, das gegenüber dem letzten Vierteljahr 1970 um 348,0 Mill.DM oder 11,5 % gestiegen ist. In welchem Umfang das Aufkommen des zum Vergleich herangezogenen Vorjahreszeitraumes wegen der in das 4. Vj. 1969 vorverlagerten Gewerbesteuerzahlungen zu niedrig lag, so daß der Aufkommenszuwachs im Berichtsvierteljahr dadurch überhöht nachgewiesen wird, läßt sich nicht eindeutig quantifizieren. Die Zunahme der Lohnsummensteuer um 130,6 Mill.DM (+ 36,2 %) auf 491,1 Mill.DM wird durch diese zahlungstechnischen Vorgänge nicht tangiert; sie ist umso bemerkenswerter als bereits die Mehreinnahmen im 4. Vj. 1970 (+ 16,8 %) eine beachtliche Steigerung gegenüber dem 4. Vj. 1969 darstellten.

An Grundsteuer A gingen im 4. Vj. 1971 knapp 100 Mill.DM (- 14,0 %) ein, an Grundsteuer B rd. 560 Mill.DM (+ 7,0 %). Der Zuschlag zur Grunderwerbsteuer erbrachte 173,3 Mill.DM (+ 16,3 %), die Gesamtheit aller übrigen Gemeindesteuern 81,7 Mill.DM (+ 15,4 %).

3. Die Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden und Gemeindeverbänden nach der Steuerverteilung

Vom Gesamtbetrag der Steuereinnahmen nach der Steuerverteilung, der sich im 4. Vj. 1971 auf 49,3 Mill.DM belief, flossen dem Bund 26,7 Mrd.DM (+ 10,9 %) zu. Davon entfielen 9,0 Mrd.DM auf die Einkommen- und Körperschaftsteuer (+ 18,2 %), 8,0 Mrd.DM auf die Umsatzsteuer (+ 10,2 %) und 8,5 Mrd.DM auf die reinen Bundessteuern (+ 4,9 %).

In der Gewerbesteuerumlage in Höhe von 1,2 Mrd. DM sind - ebenso im 4. Vj. 1970 - zwei Vierteljahresbeträge enthalten, nämlich die im Oktober und November eingegangenen Abschlagszahlungen für das 3. Vj. 1971 und die im Dezember zugeflossenen Vorauszahlungen auf die Schlußabrechnung 1971.

Den Ländern einschl. Stadtstaaten (ohne kommunale Steuern der Stadtstaaten) verblieben im 4. Vj. 1971 an Steuereinnahmen 16,2 Mrd. DM. Der Einnahmewachstum gegenüber dem 4. Vj. 1970 resultiert vor allem aus der Einkommen- und Körperschaftsteuer (+ 18,2 %), die damit über die Hälfte der gesamten Steuereinnahmen der Länder stellte. Aus der Beteiligung an der Umsatzsteuer stammten 3,4 Mrd. DM. Die reinen Landessteuern trugen dagegen nur 2,5 Mrd. DM (+ 2,4 %) zu den Steuereinnahmen der Länder bei. Für die den Ländern zugeflossene Gewerbesteuerumlage gilt das gleiche wie für den Bund. Die außergewöhnlich kräftige Zunahme der Steuereinnahmen der Stadtstaaten aus staatlichen Steuern (+ 20,6 %) ist überwiegend auf den gegenüber dem 4. Vj. 1970 nahezu verdoppelten Lohnsteueranteil des Landes Hamburg zurückzuführen.

Die von den Gemeinden (Gv.) - einschl. kommunale Steuern der Stadtstaaten - nach der Steuerverteilung vereinnahmten Steuern erreichten im 4. Vj. 1971 den Betrag von 6,4 Mrd. DM, d.s. knapp 670 Mill. DM (+ 11,7 %) mehr als vor Jahresfrist. Die Struktur dieser Einnahmen ist durch den besonderen Verrechnungsmodus der aus der Gemeindeform resultierenden Zahlungen geprägt: Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist - infolge der zwei den Gemeinden im 4. Quartal zufließenden Vierteljahresbeträge - mit 4,1 Mrd. DM (+ 380,5 Mill. DM oder 10,2 %) besonders hoch; er trug fast zwei Drittel zu den gesamten Steuereinnahmen der Gemeinden nach der Verteilung bei. Umgekehrt erreichte aber auch die abgeführte Gewerbesteuerumlage mit 2,5 Mrd. DM (+ 244,6 Mill. DM oder 10,9 %) ein beachtliches Volumen. Die einschl. Lohnsummensteuer in Höhe von 1,4 Mrd. DM (+ 233,9 Mill. DM oder 20,7 %) verbleibende Gewerbesteuer machte 21,4 % der gesamten Gemeindesteuereinnahmen aus.

2. Gewerbesteuerumlage und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
im Nachweis der Gemeinden

| Gebietkörperschaft Gemeindegrößenklasse | Gewerbesteuer- umlage | Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | | |
|--|--------------------------|--|-------------|-------|
| | | 4. Vj. 1971 | 4. Vj. 1970 | |
| | Mill. DM | in % der Gewerbesteuerumlage | | |
| Stadtstaaten | 238,8 | 219,0 | 91,7 | 130,3 |
| Kreisfreie Städte | 1 080,7 | 1 728,4 | 159,9 | 151,0 |
| Kreiszugehörige Gemeinden zusammen .. | 1 168,5 | 2 162,9 | 185,1 | 189,6 |
| mit ... bis unter ... Einwohnern | | | | |
| 10 000 und mehr | 622,9 | 1 017,3 | 163,3 | 162,1 |
| 3 000 - 10 000 | 330,8 | 599,1 | 181,1 | 184,0 |
| 1 000 - 3 000 | 155,9 | 350,5 | 224,9 | 245,1 |
| weniger als 1 000 | 58,9 | 196,0 | 332,8 | 352,8 |
| Insgesamt ... | 2 488,0 | 4 110,2 | 165,2 | 166,3 |

Von den kommunalen Steuereinnahmen flossen den Stadtstaaten 449 Mill. DM, den kreisfreien Städten 2 651 Mill. DM und den kreisangehörigen Gemeinden 3 173 Mill. DM zu; auf die Landkreise entfielen 117 Mill. DM (+ 14,1 %). Die Einnahmen der kreisfreien Städte haben sich um 324,7 Mill. DM oder 14,0 % erhöht, die der kreisangehörigen Gemeinden um 355,5 Mill. DM oder 12,6 %. Ihr prozentual etwas geringerer Einnahmewachstum ist vor allem darauf zurückzuführen, daß die Gewerbesteuerumlage bei ihnen - basierend auf dem hohen Aufkommen an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital im 3. Vj. 1971 - mit 163,6 Mill. DM oder 16,3 % erheblich stärker gestiegen ist als bei den kreisfreien Städten (+ 61,9 Mill. DM oder 6,1 %).

Der Rückgang der Gewerbesteuereinnahmen in den Stadtstaaten gegenüber dem 4. Vj. 1970 um 24,7 Mill. DM oder 5,2 % basiert auf der unterschiedlichen Nachweisung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer in Hamburg und Berlin (West) in den beiden Berichtszeiträumen. Bei diesen Ländern enthielt das 4. Quartal 1970 zwei Vierteljahresbeträge des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer, das 4. Vj. 1971 dagegen nur einen (vgl. Methodische Erläuterungen). Nach Eliminierung dieser Vergleichstörung durch entsprechende Reduzierung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer im 4. Vj. 1970 errechnet sich eine Erhöhung der den Stadtstaaten verbleibenden Gemeindesteuereinnahmen von 32,5 %. Der berichtigte Zuwachs für Gemeinden (Gv.) einschl. Stadtstaaten insgesamt würde sich dann auf 14,4 % belaufen.

III. Steuern im Jahr 1971

1. Gesamtergebnis

Die kassenmäßigen Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften beliefen sich im Jahr 1971 auf insgesamt 171,0 Mrd. DM, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 18,4 Mrd. DM oder 12,1 % entspricht; 1970 waren die Einnahmen gegenüber 1969 um 6,1 % gestiegen. An Lastenausgleichsabgaben gingen 1,4 Mrd. DM ein, wobei alle drei Abgabearten gegenüber 1970 rückläufig waren (Vermögensabgabe - 9,8 %, Hypothekengewinnabgabe - 2,6 % und Kreditgewinnabgabe - 10,0 %).

3. Steuereinnahmen nach Arten und Gebietskörperschaften im Jahr 1971

| Steuerart Gebietskörperschaft | Steuereinnahmen | | Zunahme gegenüber 1970 | |
|----------------------------------|-----------------|------------|------------------------|--|
| | Mill. DM | | % | |
| <u>Vor der Steuerverteilung</u> | | | | |
| Gemeinschaftsteuern | 113 281,4 | + 13 332,5 | + 13,3 | |
| Bundessteuern | 29 555,1 | + 2 159,0 | + 7,9 | |
| Landessteuern | 10 247,0 | + 716,1 | + 7,5 | |
| Gemeindesteuern | 17 886,8 | + 2 207,4 | + 14,1 | |
| Insgesamt ... | 170 970,2 | + 18 415,1 | + 12,1 | |
| <u>Nach der Steuerverteilung</u> | | | | |
| Bund | 93 073,5 | + 9 476,9 | + 11,3 | |
| Länder (ohne Stadtstaaten) | 51 796,1 | + 5 689,5 | + 12,3 | |
| Stadtstaaten | 6 816,0 | + 685,2 | + 11,2 | |
| Staatliche Steuern | 4 810,3 | + 435,5 | + 10,0 | |
| Gemeindliche Steuern | 2 005,7 | + 249,8 | + 14,2 | |
| Gemeinden (Gv.) | 19 125,3 | + 2 641,3 | + 16,0 | |
| Insgesamt ... | 170 811,0 | + 18 493,0 | + 12,1 | |

Der 1971 aufgrund des Gesetzes über die Erhebung eines rückzahlbaren Konjunkturzuschlages zur Einkommen- und Körperschaftsteuer vom 23. Juli 1970 eingegangene Betrag in Höhe von 3 650 Mill. DM ist nicht dem Steueraufkommen zuzurechnen und in den vorstehenden Zahlen daher nicht enthalten¹⁾).

4. Steuereinnahmen und Bruttosozialprodukt⁺⁾

| Jahr | Steuer- einnahmen ¹⁾ | Zunahme gegenüber dem Vorjahr | | Steuern | |
|---------|------------------------------------|----------------------------------|------|--|----------|
| | | Mrd. DM | % | ohne Lastenausgleichsabgaben in % des Bruttosozialprodukts | einschl. |
| | 1969 .. | 143,8 | 23,6 | 19,6 | 23,8r |
| 1970 .. | 152,6 | 8,8 | 6,1 | 22,3r | 22,6r |
| 1971 .. | 171,0 | 18,4 | 12,1 | 22,6 | 22,8 |

+) Aufgrund vorläufiger Sozialproduktberechnungen ermittelt.

1) Ab 1970 vor der Steuerverteilung.

Die volkswirtschaftliche Steuerquote, d.h. die gesamten Steuereinnahmen bezogen auf das nominale Bruttosozialprodukt, betrug 1971 nach vorläufigen Berechnungen - unter Ausschluß der Lastenausgleichsabgaben und unter Ansatz der neuesten Sozialproduktssdaten - 22,6 %. Beim Vergleich mit der etwas niedrigeren Vorjahresquote (22,3 %) ist zu berücksichtigen, daß für diese z.T. Sondereinflüsse maßgebend waren (im Zusammenhang mit der Gemeindefinanzreform in das Jahr 1969 vorverlegte Zahlungen). Die unter Einbeziehung der Abgaben an den Lastenausgleichsfonds berechnete volkswirtschaftliche Steuerquote entspricht dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen veröffentlichten Ergebnis von 22,8 %.

2. Die einzelnen Steuerarten

An Gemeinschaftsteuern nach Artikel 106 GG kamen im Berichtsjahr 113,3 Mrd. DM auf (+ 13,3 Mrd. DM oder 13,3 %), davon entfielen allein 42,8 Mrd. DM oder nahezu 38 % auf die Lohnsteuer. Mit einer Steigerung um 7,7 Mrd. DM oder 22,0 % hat die Lohnsteuer damit zum dritten Mal innerhalb von drei Jahren mehr als ein Fünftel gegenüber dem jeweiligen Vorjahresaufkommen zugenommen (1970: + 29,7 %, 1969: + 22,5 %). Die Einnahmen aus den Veranlagungssteuern entwickelten sich 1971 sehr unterschiedlich. Die veranlagte Einkommensteuer verzeichnete mit einem Aufkommen von 18,3 Mrd. DM Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 2,3 Mrd. DM oder 14,6 %, während die Körperschaftsteuer weiterhin zurückging, und zwar um 1,5 Mrd. DM oder 17,8 % auf 7,2 Mrd. DM.

1) Nach Berechnungen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Finanzen verteilte sich das Gesamtaufkommen aus dem Konjunkturzuschlag in den Jahren 1970 und 1971 (5,9 Mrd. DM) wie folgt auf die verschiedenen Bemessungsgrundlagen: Lohnsteuer 3 594 Mill. DM, Einkommensteuer 1 553 Mill. DM, Körperschaftsteuer 755 Mill. DM.

5. Entwicklung wichtiger Steuerarten

| Steuerart | Steuer- einnahmen | Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr | | |
|---|----------------------|---|--------|--------|
| | | 1971 | | 1970 |
| | | Mill. DM | % | % |
| Einkommen- und Körperschaftsteuer | 70 384,0 | + 8 559,9 | + 13,8 | + 9,1 |
| Lohnsteuer | 42 802,6 | + 7 716,7 | + 22,0 | + 29,7 |
| Veranlagte Einkommensteuer | 18 340,2 | + 2 339,0 | + 14,6 | = 5,8 |
| Kapitalertragsteuer | 2 073,8 | + 53,2 | + 2,6 | + 17,8 |
| Körperschaftsteuer | 7 167,4 | - 1 549,0 | - 17,9 | - 20,0 |
| Umsatzsteuer | 30 869,5 | + 4 078,8 | + 15,2 | + 1,4 |
| Einfuhrumsatzsteuer | 12 028,0 | + 693,8 | + 6,1 | + 55,6 |
| Zölle | 3 080,1 | + 209,2 | + 7,3 | - 0,6 |
| Tabaksteuer | 6 862,6 | + 326,2 | + 5,0 | + 4,9 |
| Kaffeesteuer | 1 135,6 | + 78,2 | + 7,4 | - 6,6 |
| Branntweinmonopol | 2 402,6 | + 174,4 | + 7,8 | + 4,0 |
| Mineralölsteuer | 12 416,9 | + 905,1 | + 7,9 | + 8,6 |
| Biersteuer | 1 226,0 | + 51,4 | + 4,4 | - 0,4 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 4 156,4 | + 326,5 | + 8,5 | + 9,2 |
| Vermögensteuer | 3 122,8 | + 246,3 | + 8,6 | + 17,0 |
| Grundsteuern | 2 801,4 | + 118,2 | + 4,4 | + 3,6 |
| Gewerbsteuer einschl. Lohnsummensteuer | 14 118,4 | + 2 001,5 | + 16,5 | - 21,2 |

Die geschilderte Entwicklung hat vielfältige Ursachen, so vor allem die konjunkturelle Lage, die Auswirkung steuerrechtlicher Bestimmungen sowie veranlagungs- und kassentechnische Besonderheiten, die sich z.T. gegenseitig bedingen und potenzieren. Zu dem beachtlichen Lohnsteuerergebnis haben - wie in den Vorjahren - in erster Linie die erheblich gestiegenen Tarif- und Effektivverdienste und damit die direkte und indirekte Progression des Einkommensteuertarifs beigetragen. Als weitere Faktoren, die das Lohnsteueraufkommen beeinflusst haben, sind die aufkommensmindernde Gewährung von Arbeitnehmer-Sparzulagen nach dem Dritten Vermögensbildungsgesetz und von Arbeitnehmerzulagen nach dem Berlinförderungsgesetz¹⁾ zu erwähnen. Außerdem werden in zunehmendem Umfang Arbeitnehmer zur Einkommensteuer veranlagt mit der Folge, daß ihnen die Lohnsteuererstattungen aus dem Aufkommen an veranlagter Einkommensteuer gewährt werden²⁾.

1) Das Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen beziffert das durch diese Zulagen bewirkte Minderaufkommen an Lohnsteuer auf etwa 1,8 bzw. 1,1 Mrd. DM. - Die Arbeitnehmersparzulage tritt an die Stelle der nach bisherigem Recht gewährten Steuerbefreiung vermögenswirksamer Leistungen; die Arbeitnehmerzulage nach dem Berlinförderungsgesetz löst die nach dem Berlinhilfegesetz gewährte Lohnsteuerpräferenz zuzüglich der degressiv gestaffelten Zulage ab. - 2) Nach Meldungen der Länder wurden in den letzten neuen Monaten des Jahres 1971 rd. 1,9 Mrd. DM Lohnsteuer in Form von Einkommensteuer erstattet.

Ausschlaggebend für die Zunahme der veranlagten Einkommensteuer, die ohne die oben erwähnten Lohnsteuererstattungen noch höher ausgefallen wäre, waren vor allem die anhaltenden Abschlußzahlungen aus der Veranlagung 1969 sowie damit zusammenhängende Vorauszahlungsanpassungen. Die negative Entwicklung der Körperschaftsteuer ist vor allem eine mittelbare Folge der 1969 angeordneten Sonderanpassungen der vierteljährlichen Vorauszahlungen (vgl. 4. Vj.). Zur weiteren Erklärung für die entgegengesetzte Entwicklung beider Veranlagungssteuern muß schließlich noch a) darauf hingewiesen werden, daß die Körperschaftsteuer nur gewerbliche Einkünfte, die Einkommensteuer dagegen 7 Einkunftsarten kennt (die unterschiedliche Struktur der Einkünfte bedingt auch eine unterschiedliche Entwicklung der daraus resultierenden Einkunftsarten) sowie b) darauf, daß die Tendenz zu einer möglichst gleichbleibenden Dividendenhöhe bei den Körperschaften zu einer verstärkten Inanspruchnahme des niedrigeren Ausschüttungssteuersatzes geführt hat. Aufkommensmindernd wirkten sich dagegen bei beiden Steuerarten die Gewährung von Investitionszulagen nach dem Investitionszulagengesetz (Art. I des StändG 1969) sowie nach dem Berlinförderungsgesetz aus, die nach dem vom Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen vorgelegten Zahlenmaterial 1971 das Vorjahresvolumen z.T. erheblich überschritten haben¹⁾.

Das Kapitalertragsteueraufkommen von 2,1 Mrd.DM, das die ungewöhnlich hohen Einnahmen des Jahres 1970, die damals 17,8 % über denen von 1969 gelegen hatten, noch leicht überschritt (+ 53,2 Mill.DM oder 2,6 %), kann als Indiz für die gleichbleibende Dividendenpolitik der Kapitalgesellschaften angesehen werden.

Die Umsatzsteuern erbrachten im Jahr 1971 Einnahmen von zusammen 42,9 Mrd. DM, d.s. 4,8 Mrd.DM oder 12,5 % mehr als vor Jahresfrist. Die Zunahme beruht vor allem auf dem 1971 kräftig gestiegenen Verbrauch in Verbindung mit erhöhten Preisen. Im einzelnen erhöhten sich die Einnahmen aus der Mehrwertsteuer um 4,1 Mrd.DM oder 15,2 % auf 30,9 Mrd.DM, aus der Einfuhrumsatzsteuer um 693,8 Mill.DM oder 6,1 % auf 12,0 Mrd.DM.

Die reinen B u n d e s s t e u e r n , die seit der Finanzreform erstmals wieder mit einem Vorjahresergebnis voll vergleichbar sind, überschritten mit 29,6 Mrd.DM die Einnahmen des Jahres 1970 um 2,2 Mrd.DM oder 7,9 %. Zu diesem Gesamtbetrag trugen die Zölle und Verbrauchsteuern allein 26,5 Mrd.DM bei, d.s. mehr als vier Fünftel. Die vier größten Verbrauchsteuern (Mineralölsteuer, Tabaksteuer, Branntweinmonopol, Kaffeesteuer) und die Zölle, deren Aufkommen und Einnahmeentwicklung im einzelnen aus Texttabelle 5 zu ersehen sind, erbrachten zusammen allein 25,9 Mrd.DM. Mit Ausnahme der Mineralölsteuer lagen ihre Zuwachsraten im Berichtsjahr z.T. erheblich höher als im Vorjahr. Bei den Zolleinnahmen basiert diese Entwicklung allerdings z.T. auf der unterschiedlichen Behandlung der auf Regierungskäufe im Ausland entfallenden Zolleinnahmen in den beiden untersuchten Jahren: Mißt man die 1971 aufgekomenen Zölle an dem vergleichbaren, d.h. um die Zollanteile auf Regierungskäufe erhöhten Einnahmen es Jahres 1970, so tritt an die Stelle einer Steigerungsquote von 7,3 % eine solche von nur 3,4 %.

Auch bei den übrigen Bundessteuern ist eine gewisse Tendenz zu höheren Steigerungsquoten als im Vorjahr festzustellen. Vor allem infolge der Heraufsetzung der Kraftfahrzeugprämien ist die Versicherungsteuer erheblich

1) Zulagen gem. §§ 1 und 2 InvZulG. in den Jahren 1970 und 1971: 147 bzw. 632 Mill.DM (darunter mit Einkommensteuer verrechnet 64 bzw. 210 Mill.DM); Zulagen gem. § 19 BFG in den Jahren 1970 und 1971: 213 bzw. 235 Mill.DM (darunter mit Einkommensteuer verrechnet 104 bzw. 130 Mill.DM).

- und zwar um 181,7 Mill.DM oder 29,5 % auf knapp 800 Mill.DM - gestiegen. Entsprechend der Entwicklung der Steuern vom Einkommen hat die Ergänzungsabgabe um fast 150 Mill.DM oder 15,8 % auf 1,1 Mrd.DM zugenommen. Große prozentuale Zuwachsraten hatte schließlich noch die Gesellschaftsteuer (+ 58,5 Mill.DM oder 20,1 %) sowie die Schaumweinsteuer (+ 33,5 Mill.DM oder 14,4 %) zu verzeichnen. Die letztmalig mit einem Jahresbetrag vertretene Straßengüterverkehrsteuer konnte ihr Aufkommen gegenüber 1970 um 28,9 Mill.DM oder 6,6 % auf 467,6 Mill.DM steigern.

An reinen **L a n d e s s t e u e r n**, die ebenfalls mit dem Vorjahr voll vergleichbar sind, kamen im Berichtsjahr 10,2 Mrd.DM auf, d.s. 716,1 Mill. DM oder 7,5 % mehr als 1970. Die Entwicklung der Landessteuern wird entscheidend von der Kraftfahrzeugsteuer bestimmt, die den Ländern Einnahmen in Höhe von 4,2 Mrd.DM (+ 326,5 Mill.DM oder 8,5 %) erbrachte. An Vermögensteuer kamen 3,1 Mrd.DM auf; ihre relativ hohe Zunahme (+ 246,3 Mill.DM oder 8,6 %) läßt, wie das Bundesministerium für Wirtschaft und Finanzen festgestellt hat, auf eine Verlängerung der Veranlagungsarbeiten schließen, die im Berichtsjahr noch Nachzahlungen aus der Hauptveranlagung auf den 1. Januar 1969 zur Folge hatte. In den Jahren 1968 und 1965, bei denen es sich ebenfalls um das jeweils dritte auf einen Hauptveranlagungszeitpunkt folgende Kalenderjahre handelte, verzeichnete die Vermögensteuer negative Veränderungsraten von 6,6 bzw. 2,6 %. Die Einnahmen aus der ländereigenen Biersteuer stiegen 1971 um 51,4 Mill.DM oder 4,4 % auf 1,2 Mrd.DM. Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer beliefen sich auf je 0,5 Mrd.DM. Während jedoch die Erbschaftsteuer nach der kräftigen Zunahme um 15,3 % im Jahr 1970 im Berichtsjahr einen Rückgang von 2,8 % zu verzeichnen hatte, ist die Grunderwerbsteuer von 1970 auf 1971 weiterhin beachtlich gestiegen (+ 53,0 Mill.DM oder + 11,4 %). An Rennwett- und Lotteriesteuern kamen 1971 nahezu 600 Mill.DM (+ 5,4 %) auf.

Die kraft eigenen Rechts erhobenen **G e m e i n d e s t e u e r n**, die weder um die Gewerbesteuerumlage vermindert, noch um den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erhöht sind, lagen 1971 mit 17,9 Mrd.DM um 2,2 Mrd. DM über dem vorjährigen Aufkommen. Bei der Beurteilung der beachtlichen Steigerungsquote von 14,1 % ist zu berücksichtigen, daß die Vorjahreseinnahmen infolge der in das Jahr 1969 vorverlagerten Zahlungen an Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (vgl. Fachserie L Finanzen und Steuern, Reihe 2, 4. Vj. und Jahr 1969 und 1970) außergewöhnlich niedrig waren; sie lagen um 3,1 Mrd.DM oder 16,7 % unter den - ihrerseits allerdings wieder stark überhöhten - Einnahmen des Jahres 1969. In dem Dreijahreszeitraum

6. Realsteuern

| Steuerart | Insgesamt | Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr | | | |
|---|-----------|---|--------|--------|--------|
| | | 1971 | | 1970 | 1969 |
| | Mill. DM | Mill. DM | % | % | % |
| Grundsteuer A ¹⁾ | 408,3 | - 37,5 | - 8,4 | - 0,5 | + 1,7 |
| Grundsteuer B ²⁾ | 2 393,1 | + 155,9 | + 7,0 | + 4,4 | + 5,5 |
| Gewerbesteuern zusammen (100 %) .. | 14 118,4 | + 2 001,5 | + 16,5 | - 21,2 | + 32,8 |
| nach Ertrag und Kapital ¹⁾ | 12 313,3 | + 1 585,8 | + 14,8 | - 24,5 | + 34,9 |
| nach der Lohnsumme | 1 805,1 | + 415,8 | + 29,9 | + 18,8 | + 11,8 |
| Insgesamt ... | 16 919,8 | + 2 119,8 | + 14,3 | - 17,7 | + 27,9 |

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge bzw. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

1969 bis 1971 ist das gemeindliche Steueraufkommen um insgesamt 3,1 Mrd. DM oder knapp 21 % gestiegen. Gegenüber dem Aufkommen des Jahres 1968 - das infolge konjunktureller Einflüsse allerdings auch nur mit Einschränkungen als "Normaljahr" gelten kann - bedeutet das eine jährliche durchschnittliche Steigerung um etwas über eine Mrd. DM oder 7 %.

Die Gewerbesteuern erbrachten 1971 ein Aufkommen in Höhe von 14,1 Mrd. DM; davon entfielen 12,3 Mrd. DM auf die Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital (+ 1,6 Mrd. DM oder 14,8 %) und 1,8 Mrd. DM auf die Lohnsummensteuer (+ 415,8 Mill. DM oder 29,9 %). Die Zunahme der Lohnsummensteuer hat ihren Grund vor allem in der bereits im Zusammenhang mit der Lohnsteuer erwähnten Expansion der Löhne und Gehälter; darüber hinaus ist sie in geringerem Umfang aber auch durch die Neueinführung dieser Steuerart bei einer Reihe von Gemeinden bedingt. Für die Steigerung der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital dürfte neben den bereits erwähnten Ursachen aber auch die stärkere Anspannung der Hebesätze eine gewisse Rolle gespielt haben. Über das Ausmaß dieser beiden Maßnahmen, durch welche die Gemeinden einen Einfluß auf die Höhe des Steueraufkommens nehmen können, liegen z.Z. noch keine Unterlagen vor¹⁾.

An Grundsteuer B flossen den Gemeinden mit 2,4 Mrd. DM im Berichtsjahr + 155,9 Mill. DM oder 7,0 % mehr zu als vor Jahresfrist; aus den Steuereinnahmen vom Grundbesitzwechsel verblieben ihnen mit 653,4 Mill. DM Mehreinnahmen in Höhe von 65,1 Mill. DM oder + 11,1 %. Die um 37,6 Mill. DM (- 8,4 %) auf 408,3 Mill. DM gesunkene Grundsteuer A lag damit 1971 unter den in den letzten acht Jahren aus dieser Steuer jeweils erzielten Einnahmen. Alle übrigen Gemeindesteuern beliefen sich auf zusammen 313,5 Mill. DM (+ 7,7 %).

3. Die Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) nach der Steuerverteilung

Im Jahr 1971 verblieben dem **B u n d** nach der Steuerverteilung 93,1 Mrd. DM, d.s. 11,3 % mehr als im Vorjahr, in dem nur eine Steigerung von 6,8 % gegenüber 1969 zu verzeichnen war. Die Zunahme um 9,5 Mrd. DM im Berichtsjahr ist vor allem den auf 30,9 bzw. 30,0 Mrd. DM gestiegenen Einnahmen aus dem Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer (+ 3,6 Mrd. DM oder 13,1 %) und an den Umsatzsteuern (+ 3,3 Mrd. DM oder 12,5 %) zuzuschreiben. Die reinen Bundessteuern machten infolge ihres geringeren Zuwachses (+ 2,2 Mrd. DM oder 7,9 % nur noch 31,8 % der gesamten Steuereinnahmen des Bundes aus, nachdem dieser Anteil im Vorjahr noch 32,8 % betragen hatte. Die Einnahmesteigerung der Gewerbesteuerumlage um 18,4 % auf 2,6 Mrd. DM ist z.T. - worauf im folgenden noch eingegangen wird - zahlungstechnisch bedingt.

Den **L ä n d e r n e i n s c h l . S t a d t s t a a t e n** (ohne kommunale Steuern der Stadtstaaten) flossen 1971 mit 56,6 Mrd. DM gegenüber dem Vorjahr Mehreinnahmen in Höhe von 6,1 Mrd. DM oder 12,1 % zu. Diese Entwicklung ist insbesondere auf den hohen Anteil der gemeinschaftlichen Steuern an den gesamten Steuereinnahmen der Länder zurückzuführen, der sich im Berichtsjahr unter Einschluß der Gewerbesteuerumlage auf rd. 82 % belief; allein 54,6 % der Ländersteuereinnahmen entfielen auf die Einkommen- und Körperschaftsteuerbeteiligung (beim Bund betragen die entsprechenden Anteile 68,3 bzw. 33,2 %). Ebenso wie der Bund nahmen die Länder aus dem Anteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer 30,9 Mrd. DM und aus der Gewerbesteuerumlage 2,6 Mrd. DM ein. Der Gesamtheit der Länder flossen aus dem 30 %igen Anteil am Umsatzsteueraufkommen 12,9 Mrd. DM (+ 1,4 Mrd. DM) zu.

1) Entsprechende Angaben wird der Realsteuervergleich 1971 enthalten.

Den G e m e i n d e n u n d G e m e i n d e v e r b ä n d e n (einschl. kommunale Steuern der Stadtstaaten) verblieben im Jahr 1971 nach der Steuerverteilung - also nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und Einbeziehung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer insgesamt 21,1 Mrd.DM, d.s. 2,9 Mrd.DM oder + 15,9 % mehr als vor Jahresfrist. Daß die relativ kräftige Zunahme zum Teil durch zahlungstechnische Modifikationen bei der Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital verursacht ist, die in den Jahren 1969 und 1970 ihren Niederschlag fanden, wurde bereits bei der Darstellung der Entwicklung der Einzelsteuern erwähnt. Nachstehend sind die wichtigsten, die Gemeindesteuereinnahmen in den Jahren 1970 und 1971 bestimmenden Komponenten einander gegenübergestellt:

| | 1970 | 1971 | Zunahme 1970/1971 |
|--|----------|----------|----------------------|
| | Mill.DM | | % |
| Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital | 10 727,6 | 12 313,3 | 14,8 |
| Lohnsummensteuer | 1 389,3 | 1 805,1 | 29,9 |
| ./. Gewerbesteuerumlage | 4 331,2 | 5 181,8 | 19,6 |
| Gewerbesteuern netto | 7 785,7 | 8 936,6 | 14,8 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | 6 891,7 | 8 426,0 | 22,3 |
| alle übrigen Gemeindesteuern | 3 562,5 | 3 768,3 | 5,8 |
| Insgesamt | 18 239,9 | 21 131,0 | 15,9 |

Bei der Beurteilung des sehr starken Zuwachses der Gewerbesteuerumlage und des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer um knapp bzw. mehr als ein Fünftel sind die bereits erwähnten zahlungstechnischen Besonderheiten zu berücksichtigen: Beide Beträge sind insofern überhöht, als sie im ersten Vj. 1971 geleistete bzw. empfangene Zahlungen aus der sog. Schlußabrechnung für das Jahr 1970 enthalten, denen im ersten Vj. 1970 keine Ausgaben und Einnahmen entsprachen. Es handelt sich um Beträge, die sich bei der Gewerbesteuerumlage auf 215,5 Mill.DM¹⁾ und beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer auf 260,4 Mill.DM²⁾ belaufen. Bei ihrer Eliminierung würden sich die vorstehend ausgewiesenen Zuwachsquoten bei der Gewerbesteuerumlage auf rd. 15 % und beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer auf 18,5 % ermäßigen. Da sich die Vergleichsstörung in Einnahme und Ausgabe fast ausgleicht, hat sie auf die Höhe der Gewerbesteuereinnahmen und der Gemeindesteuereinnahmen insgesamt keine nennenswerten Auswirkungen.

Der Gewinn für die Gesamtheit aller Gemeinden aus der Gemeindefinanzreform 1970, der sich als Saldo aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Gewerbesteuerumlage ergibt, beläuft sich nach dem kassenmäßigen Ergebnis 1971 auf 3,2 Mrd.DM; hiervon dürfte die Schlußabrechnung 1971 nur unwesentlich abweichen. Die Schlußabrechnung 1970 hatte einen Saldo von 2,6 Mrd.DM zugunsten der Gemeinden ergeben.

1) Ohne Bremen (vgl. Methodische Erläuterungen S. 5). - 2) Ohne Stadtstaaten.

7. Gewerbesteuerumlage und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

im Nachweis der Gemeinden 1971⁺⁾

| Gebietkörperschaft Gemeindegrößenklasse | Gewerbesteuer- umlage | Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | | |
|--|--------------------------|---------------------------------------|-------|-------|
| | Mill. DM | in % der Gewerbesteuerumlage | | |
| | | 1971 | 1970 | |
| Stadtstaaten | 498,6 | 718,8 | 144,2 | 128,7 |
| Kreisfreie Städte | 2 196,6 | 3 406,8 | 155,1 | 141,1 |
| Kreisangehörige Gemeinden zusammen | 2 486,6 | 4 300,4 | 172,9 | 185,8 |
| mit ... bis unter ... Einwohnern | | | | |
| 10 000 und mehr | 1 359,9 | 2 039,1 | 149,9 | 154,9 |
| 3 000 - 10 000 | 678,0 | 1 182,4 | 174,4 | 183,5 |
| 1 000 - 3 000 | 319,2 | 687,6 | 215,4 | 246,9 |
| weniger als 1 000 | 129,4 | 391,4 | 302,4 | 362,8 |
| Insgesamt ... | 5 181,8 | 8 426,0 | 162,6 | 159,1 |

+) Ohne Schlußabrechnung.

Das Verhältnis zwischen Gewerbesteuerumlage und Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, das nach der Vierteljahresstatistik für 1971 im Bundesdurchschnitt 100 zu 163 beträgt, variiert in den einzelnen Gemeindegrößenklassen erheblich. Mit abnehmender Gemeindegröße zeigt der Gemeindeanteil ein gegenüber der Gewerbesteuerumlage zunehmendes Gewicht. Die in Text-tabelle 7 ausgewiesenen Prozentzahlen stellen jedoch für die einzelnen Größenklassen **n i c h t** den Gewinn aus der Gemeindefinanzreform dar, da bei dessen Berechnung auch die **v o r** dem Inkrafttreten der Reform noch in erheblichem Umfang von Belegenheitsgemeinden an Wohnsitzgemeinden geleisteten Gewerbesteuerausgleichszuschüsse berücksichtigt werden müssen.

T a b e l l e n t e i l

1. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.)

nach wichtigsten Steuerarten

1 000 DM

| Steuerart | 1971 | | | 1970 | |
|---|------------|------------|-------------|------------|-------------|
| | 3. Vj. | 4. Vj. | Jahr | 4. Vj. | Jahr |
| <u>Vor der Steuerverteilung</u> | | | | | |
| Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG | 28 305 140 | 31 995 229 | 113 281 391 | 27 722 665 | 99 948 861 |
| Lohnsteuer | 10 891 243 | 13 046 426 | 42 802 619 | 10 805 554 | 35 085 913 |
| Veranlagte Einkommensteuer | 4 308 207 | 5 226 442 | 18 340 179 | 4 307 355 | 16 001 197 |
| Kapitalertragsteuer | 931 596 | 236 395 | 2 073 764 | 252 303 | 2 020 518 |
| Körperschaftsteuer | 1 814 581 | 2 021 780 | 7 167 423 | 1 951 298 | 8 716 469 |
| Umsatzsteuer | 7 369 194 | 8 385 344 | 30 869 451 | 7 454 941 | 26 790 603 |
| Einfuhrumsatzsteuer | 2 990 319 | 3 078 842 | 12 027 955 | 2 951 216 | 11 334 161 |
| <u>Bundessteuern</u> | 7 519 795 | 8 468 074 | 29 555 064 | 8 070 011 | 27 396 023 |
| Zölle | 721 582 | 794 355 | 3 080 110 | 801 527 | 2 870 910 |
| Verbrauchssteuern (ohne Biersteuer) | 6 049 486 | 6 824 571 | 23 425 536 | 6 606 304 | 21 910 285 |
| darunter: Tabaksteuer | 1 763 052 | 2 142 632 | 6 862 631 | 2 039 233 | 6 536 456 |
| Kaffeesteuer | 273 526 | 302 215 | 1 135 583 | 267 041 | 1 057 371 |
| Branntweinmonopol | 560 509 | 626 749 | 2 402 570 | 517 607 | 2 228 165 |
| Mineralölsteuer | 3 314 018 | 3 578 433 | 12 416 898 | 3 619 289 | 11 511 830 |
| Ergänzungsabgabe | 276 480 | 331 097 | 1 097 503 | 247 878 | 948 008 |
| Sonstige Steuern | 472 249 | 518 050 | 1 951 914 | 414 303 | 1 666 822 |
| <u>Landessteuern</u> | 2 602 334 | 2 544 656 | 10 246 969 | 2 485 339 | 9 530 874 |
| Vermögensteuer | 774 089 | 787 494 | 3 122 836 | 801 129 | 2 876 565 |
| Kraftfahrzeugsteuer | 1 034 198 | 1 013 419 | 4 156 363 | 959 184 | 3 829 850 |
| Biersteuer | 349 681 | 302 517 | 1 226 002 | 297 973 | 1 174 645 |
| Sonstige Steuern | 444 367 | 441 227 | 1 741 768 | 427 052 | 1 649 814 |
| <u>Gemeindesteuern</u> | 4 613 643 | 4 768 267 | 17 886 771 | 4 234 188 | 15 679 364 |
| Grundsteuer A 1) | 110 724 | 99 708 | 408 294 | 115 996 | 445 922 |
| Grundsteuer B 2) | 678 158 | 559 043 | 2 393 099 | 522 411 | 2 237 229 |
| Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital 1) | 3 095 018 | 3 363 324 | 12 313 337 | 3 015 371 | 10 727 566 |
| Lohnsummensteuer | 472 609 | 491 105 | 1 805 096 | 360 459 | 1 389 329 |
| Sonstige Steuern | 257 134 | 255 086 | 966 946 | 219 950 | 879 317 |
| <u>Steuereinnahmen insgesamt</u> | 43 040 912 | 47 776 226 | 170 970 195 | 42 512 203 | 152 555 122 |
| <u>Nach der Steuerverteilung</u> | | | | | |
| <u>Steuereinnahmen des Bundes</u> | 23 306 545 | 26 723 306 | 93 073 530 | 24 088 467 | 83 596 614 |
| darunter: Einkommen- u. Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) | 7 908 852 | 8 986 420 | 30 911 996 | 7 600 351 | 27 335 952 |
| Umsatz- u. Einfuhrumsatzsteuer (70 %) | 7 251 660 | 8 024 930 | 30 028 183 | 7 284 310 | 26 687 335 |
| Gewerbsteuerumlage (50 %) | 626 240 | 1 243 882 | 2 578 287 | 1 133 797 | 2 177 304 |
| <u>Steuereinnahmen der Länder</u> | 14 245 280 | 16 214 214 | 56 606 474 | 14 341 336 | 50 481 558 |
| darunter: Einkommen- u. Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) | 7 908 852 | 8 986 420 | 30 911 996 | 7 600 352 | 27 335 951 |
| Umsatz- u. Einfuhrumsatzsteuer (30 %) | 3 107 854 | 3 439 256 | 12 869 222 | 3 121 848 | 11 437 429 |
| Gewerbsteuerumlage (50 %) | 626 240 | 1 243 882 | 2 578 287 | 1 133 798 | 2 177 304 |
| <u>Steuereinnahmen der Gemeinden</u> | 5 252 486 | 6 390 493 | 21 130 994 | 5 720 596 | 18 239 859 |
| darunter: Anteil an Lohnsteuer / veranl. Einkommensteuer | 1 890 545 | 4 110 213 | 8 426 035 | 3 729 744 | 6 891 741 |
| Gewerbsteuern (abzüglich Umlage) | 2 315 925 | 1 366 443 | 8 936 620 | 1 132 494 | 7 785 650 |
| <u>Außerdem Lastenausgleichsabgaben</u> | 320 648 | 399 759 | 1 439 025 | 446 972 | 1 581 566 |
| <u>Nachrichtlich: Durchlaufende Posten</u> | 113 | - | - | 9 910 | 128 342 |
| davon: Reg.-Käufe im Ausland | - | - | - | 12 259 | 108 708 |
| Vergütungen Abs.-Gesetz | 113 | - | - | 2 348 | 19 634 |

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge bzw. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

2. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden (Gv.) nach der Steuerverteilung

nach Vierteljahren ^{*)}

1 000 DM

| Land | Vierteljahr | Steuereinnahmen | | | |
|---------------------------|-------------|--------------------------|--------------------------|------------|---------------------|
| | | insgesamt | des Bundes | der Länder | der Gemeinden (Gv.) |
| Schleswig-Holstein | 4./71 | 1 574 215 | 765 967 | 575 892 | 232 356 |
| | 3./71 | 1 373 367 | 668 982 | 526 986 | 177 399 |
| | 4./70 | 1 396 994 | 681 576 | 528 973 | 186 445 |
| Niedersachsen | 4./71 | 4 228 131 | 1 854 227 | 1 709 102 | 664 802 |
| | 3./71 | 3 537 017 | 1 596 632 | 1 464 329 | 476 056 |
| | 4./70 | 3 667 178 | 1 663 023 | 1 470 459 | 533 696 |
| Nordrhein-Westfalen | 4./71 | 13 842 626 | 7 247 750 | 4 627 738 | 1 967 138 |
| | 3./71 | 11 807 610 | 6 251 877 | 4 083 083 | 1 472 650 |
| | 4./70 | 12 417 552 | 6 340 075 | 4 331 669 | 1 745 808 |
| Hessen | 4./71 | 4 454 947 | 2 290 659 | 1 536 530 | 627 758 |
| | 3./71 | 3 950 485 | 2 043 203 | 1 380 637 | 526 645 |
| | 4./70 | 3 886 533 | 2 013 014 | 1 282 701 | 590 818 |
| Rheinland-Pfalz | 4./71 | 2 339 767 | 1 167 117 | 851 885 | 320 765 |
| | 3./71 | 2 072 462 | 1 046 931 | 749 051 | 276 480 |
| | 4./70 | 2 038 330 | 1 031 490 | 751 331 | 255 509 |
| Baden-Württemberg | 4./71 | 7 542 697 | 3 932 457 | 2 580 438 | 1 029 802 |
| | 3./71 | 6 365 443 | 3 341 134 | 2 192 435 | 831 874 |
| | 4./70 | 6 572 129 | 3 397 525 | 2 224 139 | 950 465 |
| Bayern | 4./71 | 7 314 147 | 3 601 114 | 2 688 132 | 1 024 901 |
| | 3./71 | 6 493 277 | 3 160 489 | 2 424 326 | 908 462 |
| | 4./70 | 6 430 039 | 3 140 237 | 2 376 160 | 913 642 |
| Saarland | 4./71 | 653 440 | 317 104 | 262 686 | 73 650 |
| | 3./71 | 556 990 | 261 426 | 231 658 | 63 906 |
| | 4./70 | 587 665 | 287 265 | 230 209 | 70 191 |
| Hamburg | 4./71 | 4 200 980 | 3 260 630 | 725 904 | 214 446 |
| | 3./71 | 3 915 006 | 3 013 063 | 639 525 | 262 418 |
| | 4./70 | 4 210 587 | 3 421 873 | 550 738 | 237 976 |
| Bremen | 4./71 | 1 158 633 | 844 230 | 217 042 | 97 361 |
| | 3./71 | 1 038 493 | 753 671 | 196 062 | 88 760 |
| | 4./70 | 991 381 | 733 809 | 181 281 | 76 291 |
| Berlin (West) | 4./71 | 1 923 503 | 1 347 125 | 438 864 | 137 514 |
| | 3./71 | 1 648 557 | 1 123 530 | 357 190 | 167 837 |
| | 4./70 | 1 905 414 | 1 331 985 | 413 674 | 159 755 |
| Bundesgebiet ... | 4./71 | 49 328 013 ^{a)} | 26 723 306 ^{a)} | 16 214 214 | 6 390 493 |
| | 3./71 | 42 804 311 ^{a)} | 23 306 545 ^{a)} | 14 245 280 | 5 252 486 |
| | 4./70 | 44 150 399 ^{a)} | 24 088 467 ^{a)} | 14 341 336 | 5 720 596 |

*) Ohne Lastenausgleichsabgaben.

a) Einschl. der nicht über Kasse der Länder geleiteten Beträge.

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen |
|----------|---|-------------------------|--------------------|---------------|---------------------|----------------|
| | | | | | | <u>Vor der</u> |
| 1 | <u>Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG ...</u> | 31 995 229 | 865 845 | 2 459 693 | 9 950 403 | 3 234 932 |
| 2 | Lohnsteuer | 13 046 426 | 426 202 | 1 217 457 | 4 054 409 | 1 298 279 |
| 3 | Veranlagte Einkommensteuer | 5 226 442 | 156 681 | 402 065 | 1 651 126 | 499 199 |
| 4 | Kapitalertragsteuer | 236 395 | 6 122 | 9 392 | 72 009 | 47 022 |
| 5 | Körperschaftsteuer | 2 021 780 | 29 751 | 108 712 | 523 041 | 213 893 |
| 6 | Umsatzsteuer | 8 385 344 | 184 137 | 580 452 | 2 571 325 | 889 017 |
| 7 | Einfuhrumsatzsteuer | 3 078 842 | 62 952 | 141 615 | 1 078 493 | 287 522 |
| 8 | <u>Bundessteuern</u> | 8 468 074 | 290 066 | 494 380 | 1 580 674 | 438 273 |
| 9 | Straßengüterverkehrsteuer | 126 414 | 3 890 | 12 576 | 36 607 | 14 455 |
| 10 | Gesellschaftsteuer | 110 129 | 1 225 | 11 369 | 30 066 | 20 158 |
| 11 | Börsenumsatzsteuer | 18 506 | 180 | 1 264 | 5 261 | 3 420 |
| 12 | Versicherungsteuer | 201 919 | 1 887 | 16 019 | 60 211 | 17 728 |
| 13 | Wechselsteuer | 61 123 | 1 157 | 2 538 | 19 278 | 8 319 |
| 14 | Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) . | 7 618 926 | 272 873 | 426 085 | 1 331 121 | 332 206 |
| 15 | Zölle | 794 355 | 30 314 | 26 986 | 184 287 | 59 560 |
| 16 | Tabaksteuer | 2 142 632 | 173 579 | 78 987 | 25 935 | 5 790 |
| 17 | Kaffeesteuer | 302 215 | 9 253 | 4 453 | 28 013 | 1 347 |
| 18 | Teesteuer | 9 266 | 206 | 2 494 | 1 502 | 1 673 |
| 19 | Zuckersteuer | 35 444 | 853 | 8 557 | 13 019 | 1 181 |
| 20 | Branntweinmonopol | 626 749 ^{a)} | 49 004 | 85 742 | 129 963 | 45 448 |
| 21 | Schaumweinsteuer | 86 150 | 438 | 193 | 3 950 | 36 315 |
| 22 | Zundwarensteuer | 2 850 | 614 | 214 | 748 | 34 |
| 23 | Zundwarenmonopol | 1 803 ^{b)} | - | - | - | - |
| 24 | Leuchtmittelsteuer | 24 947 | 21 | 739 | 9 438 | 1 747 |
| 25 | Mineralölsteuer | 3 578 433 ^{c)} | 8 562 | 212 053 | 931 868 | 179 022 |
| 26 | Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure- und Spielkartensteuer) | 14 082 | 29 | 5 667 | 2 398 | 89 |
| 27 | Ergänzungsabgabe | 331 097 | 8 845 | 24 488 | 98 307 | 41 970 |
| 28 | Beförderungsteuer | 94 | 4 | 32 | - 25 | 10 |
| 29 | Notopfer Berlin | - 135 | - | 6 | - 154 | 6 |

a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge in Höhe von 93 125 (000) DM. - b) Nicht über Kassen der Länder

Länder und der Gemeinden (Gv.) im 4. Vierteljahr 1971

DM

| Rheinland- Pfalz | Baden- Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | Hamburg | Bremen | Berlin (West) | Stadt- staaten | Lfd. Nr. |
|-------------------------|-----------------------|-----------|----------|--------------------------------------|-----------|---------|------------------|-------------------|-------------|
| Steuerverteilung | | | | | | | | | |
| 1 487 586 | 5 443 976 | 4 872 162 | 436 308 | 28 750 905 | 2 030 330 | 569 921 | 644 075 | 3 244 326 | 1 |
| 588 213 | 2 015 481 | 2 026 222 | 189 343 | 11 815 606 | 784 929 | 229 967 | 215 925 | 1 230 821 | 2 |
| 236 145 | 958 477 | 812 367 | 28 638 | 4 744 698 | 255 692 | 82 440 | 143 614 | 481 746 | 3 |
| 9 292 | 36 160 | 24 508 | 8 282 | 212 787 | 10 289 | 5 252 | 8 066 | 23 607 | 4 |
| 89 286 | 564 888 | 276 977 | 19 868 | 1 826 416 | 127 659 | 21 868 | 45 837 | 195 364 | 5 |
| 410 815 | 1 449 862 | 1 377 800 | 106 608 | 7 570 016 | 493 588 | 121 787 | 199 953 | 815 328 | 6 |
| 153 835 | 419 108 | 354 288 | 83 569 | 2 581 382 | 358 173 | 108 607 | 30 680 | 497 460 | 7 |
| 304 425 | 832 712 | 803 495 | 61 371 | 4 805 396 | 2 083 006 | 523 812 | 960 935 | 3 567 753 | 8 |
| 7 556 | 19 636 | 24 227 | 1 724 | 120 671 | 3 185 | 1 905 | 650 | 5 740 | 9 |
| 2 406 | 16 283 | 7 596 | 701 | 89 804 | 13 849 | 471 | 6 004 | 20 324 | 10 |
| 472 | 2 199 | 2 977 | 102 | 15 875 | 1 843 | 231 | 554 | 2 628 | 11 |
| 2 125 | 22 922 | 44 000 | 1 355 | 166 247 | 29 518 | 2 275 | 3 881 | 35 674 | 12 |
| 2 568 | 9 020 | 8 274 | 1 046 | 52 200 | 5 011 | 3 103 | 809 | 8 923 | 13 |
| 276 012 | 701 777 | 670 343 | 53 148 | 4 063 565 | 2 009 666 | 511 187 | 939 578 | 3 460 431 | 14 |
| 31 023 | 112 484 | 113 923 | 11 753 | 570 330 | 170 875 | 38 545 | 14 603 | 224 023 | 15 |
| 30 542 | 210 498 | 271 496 | 6 393 | 803 220 | 244 651 | 261 416 | 833 344 | 1 339 411 | 16 |
| 19 973 | 2 426 | 7 965 | 589 | 74 019 | 69 665 | 136 447 | 22 083 | 228 195 | 17 |
| 1 | 86 | 190 | - | 6 152 | 2 648 | 452 | 13 | 3 113 | 18 |
| 2 062 | 2 221 | 6 382 | 405 | 34 680 | 215 | 28 | 521 | 764 | 19 |
| 64 661 | 32 678 | 34 921 | 9 449 | 451 866 | 18 817 | 16 908 | 46 033 | 81 758 | 20 |
| 33 117 | 3 919 | 1 764 | 5 622 | 85 318 | 430 | 117 | 286 | 833 | 21 |
| 348 | 463 | 429 | - | 2 850 | - | - | - | - | 22 |
| - | - | - | - | - | - | - | - | - | 23 |
| 296 | 575 | 8 360 | 136 | 21 312 | 552 | 57 | 3 025 | 3 634 | 24 |
| 93 980 | 333 905 | 221 746 | 18 708 | 1 999 844 | 1 501 800 | 57 213 | 19 576 | 1 578 589 | 25 |
| 9 | 2 522 | 3 167 | 93 | 13 974 | 13 | 4 | 94 | 111 | 26 |
| 13 262 | 60 853 | 46 039 | 3 296 | 297 060 | 19 933 | 4 642 | 9 460 | 34 035 | 27 |
| 16 | 3 | 47 | 1 | 88 | 2 | - | 5 | 7 | 28 |
| 6 | 18 | - 13 | - | - 131 | - | - | - 4 | - 4 | 29 |

geleiteter Betrag. - c) Darunter 264 354 (000) DM Heizölsteuer.

3. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen |
|----------|--|-----------------------|--------------------|---------------|---------------------|-----------|
| | | | | | | Vor der |
| 30 | Landessteuern | 2 544 656 | 74 490 | 233 030 | 705 109 | 268 994 |
| 31 | Vermögensteuer | 787 494 | 14 978 | 59 544 | 233 255 | 107 051 |
| 32 | Erbschaftsteuer | 118 633 | 3 528 | 11 452 | 41 378 | 10 262 |
| 33 | Grunderwerbsteuer | 140 483 | 5 582 | 14 329 | 31 338 | 15 121 |
| 34 | Kraftfahrzeugsteuer | 1 013 419 | 42 253 | 113 735 | 258 247 | 97 347 |
| 35 | Rennwett- und Lotteriesteuer | 149 077 | 4 871 | 14 765 | 47 107 | 12 899 |
| 36 | Totalisatorsteuer | 13 504 | - | 56 | 6 372 | 278 |
| 37 | Andere Rennwettsteuer | 5 517 | 34 | 1 858 | 1 878 | 431 |
| 38 | Lotteriesteuer | 120 970 | 4 444 | 12 851 | 35 938 | 10 784 |
| 39 | Sportwettsteuer ¹⁾ | 9 087 | 393 | - | 2 920 | 1 406 |
| 40 | Feuerschutzsteuer | 32 994 | 328 | 1 918 | 4 439 | 1 903 |
| 41 | Biersteuer | 302 517 | 2 949 | 17 246 | 89 347 | 24 410 |
| 42 | Sonstige | 40 | - | 41 | - 2 | - |
| 43 | Gemeindesteuern | 4 768 267 | 151 228 | 456 965 | 1 426 925 | 472 599 |
| 44 | Grundsteuern ²⁾ | 658 751 | 27 737 | 80 644 | 151 547 | 60 218 |
| 45 | Gewerbesteuern ³⁾ | 3 854 429 | 111 756 | 348 550 | 1 206 815 | 384 356 |
| 46 | Sonstige | 255 086 | 11 735 | 27 770 | 68 562 | 28 025 |
| 47 | Steuereinnahmen insgesamt (Lfd.Nr. 1,8,30,43) | 47 776 226 | 1 381 629 | 3 644 068 | 13 663 111 | 4 414 798 |
| | | | | | | Nach der |
| 48 | Steuereinnahmen des Bundes | 26 723 306 | 765 967 | 1 854 227 | 7 247 750 | 2 290 659 |
| 49 | Bundessteuern | 8 468 074 | 290 066 | 494 380 | 1 580 674 | 438 273 |
| 50 | Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) | 8 986 420 | 268 577 | 755 447 | 2 750 906 | 903 373 |
| 51 | Umsatzsteuern (70 %) | 8 024 930 | 172 962 | 505 447 | 2 554 872 | 823 577 |
| 52 | Gewerbesteuerumlage (50 %) | 1 243 882 | 34 362 | 98 953 | 361 298 | 125 436 |
| 53 | Steuereinnahmen der Länder | 16 214 214 | 575 892 | 1 709 102 | 4 627 738 | 1 536 530 |
| 54 | Landessteuern | 2 544 656 | 74 490 | 233 030 | 705 109 | 268 994 |
| 55 | Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) ⁴⁾ | 8 986 420 | 307 066 | 803 298 | 2 722 200 | 867 005 |
| 56 | Umsatzsteuern (30 %) | 3 439 256 | 159 974 | 573 821 | 839 131 | 275 095 |
| 57 | Gewerbesteuerumlage (50 %) | 1 243 882 | 34 362 | 98 953 | 361 298 | 125 436 |
| 58 | Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) | 6 390 493 | 232 356 | 664 802 | 1 967 138 | 627 758 |
| 59 | Gemeindesteuern | 4 768 267 | 151 228 | 456 965 | 1 426 925 | 472 599 |
| 60 | Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | 2 487 986 | 68 724 | 197 471 | 722 597 | 252 326 |
| 61 | Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer | 4 110 213 | 149 852 | 405 309 | 1 262 810 | 407 485 |
| 62 | Außerdem Lastenausgleichsabgaben | 399 759 ^{a)} | 12 205 | 41 530 | 163 884 | 27 866 |
| 63 | Vermögensabgabe | 339 048 ^{a)} | 8 681 | 31 517 | 145 710 | 24 344 |
| 64 | Hypothekengewinnabgabe | 45 777 | 3 185 | 8 402 | 10 706 | 2 625 |
| 65 | Kreditgewinnabgabe | 14 934 | 339 | 1 611 | 7 468 | 897 |

1) Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen; einschl.

4) Unter Berücksichtigung der Zerlegung - vgl. Methodische Erläuterungen.

a) Einschl. Erstattungen.

Länder und der Gemeinden (Gv.) in 4. Vierteljahr 1971

DM

| Rheinland- Pfalz | Baden- Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | Hamburg | Bremen | Berlin (West) | Stadt- staaten | Lfd. Nr. |
|---------------------|-----------------------|-----------|----------|--------------------------------------|-----------|-----------|------------------|-------------------|-------------|
| Steuerverteilung | | | | | | | | | |
| 123 856 | 393 062 | 467 102 | 39 629 | 2 305 272 | 115 245 | 35 427 | 88 711 | 239 383 | 30 |
| 28 248 | 132 302 | 118 457 | 9 316 | 703 151 | 47 226 | 9 729 | 27 389 | 84 344 | 31 |
| 4 808 | 14 541 | 20 105 | 594 | 106 668 | 7 033 | 1 818 | 3 114 | 11 965 | 32 |
| - | 22 540 | 26 773 | 2 424 | 118 107 | 10 316 | 2 313 | 9 746 | 22 375 | 33 |
| 64 590 | 160 222 | 185 342 | 17 119 | 938 855 | 32 869 | 13 237 | 28 457 | 74 563 | 34 |
| 7 422 | 19 852 | 19 225 | 2 598 | 128 739 | 7 879 | 1 961 | 10 497 | 20 337 | 35 |
| 0 | 1 731 | 2 166 | 0 | 10 603 | 1 063 | 111 | 1 728 | 2 902 | 36 |
| 22 | 216 | 200 | 4 | 4 643 | 447 | 46 | 380 | 873 | 37 |
| 7 400 | 15 877 | 15 301 | 2 380 | 104 975 | 5 801 | 1 804 | 8 389 | 15 994 | 38 |
| - | 2 027 | 1 559 | 213 | 8 518 | 568 | - | - | 568 | 39 |
| 1 804 | 4 250 | 16 680 | 287 | 31 609 | 903 | 297 | 187 | 1 387 | 40 |
| 16 984 | 39 356 | 80 520 | 7 291 | 278 103 | 9 019 | 6 073 | 9 322 | 24 414 | 41 |
| 0 | 0 | - | 1 | 40 | - | - | - | - | 42 |
| 247 447 | 782 674 | 709 062 | 52 235 | 4 299 135 | 217 321 | 79 743 | 172 067 | 469 131 | 43 |
| 35 444 | 102 448 | 127 964 | 10 051 | 596 054 | 20 637 | 8 918 | 33 142 | 62 697 | 44 |
| 190 723 | 647 707 | 525 845 | 38 721 | 3 454 474 | 196 324 | 66 789 | 136 841 | 399 955 | 45 |
| 21 280 | 32 519 | 55 253 | 3 463 | 248 607 | 360 | 4 035 | 2 084 | 6 479 | 46 |
| 2 163 314 | 7 452 424 | 6 851 821 | 589 543 | 40 160 708 | 4 445 902 | 1 208 903 | 1 865 788 | 7 520 593 | 47 |
| Steuerverteilung | | | | | | | | | |
| 1 167 117 | 3 932 457 | 3 601 114 | 317 104 | 21 176 395 | 3 260 630 | 844 230 | 1 347 125 | 5 451 985 | 48 |
| 304 425 | 832 712 | 803 495 | 61 371 | 4 805 396 | 2 083 006 | 523 812 | 960 935 | 3 567 753 | 49 |
| 403 762 | 1 579 326 | 1 371 335 | 107 806 | 8 140 532 | 516 440 | 147 895 | 181 553 | 845 888 | 50 |
| 395 254 | 1 308 279 | 1 212 462 | 133 124 | 7 105 977 | 596 233 | 161 276 | 161 443 | 918 952 | 51 |
| 63 676 | 212 140 | 213 822 | 14 803 | 1 124 490 | 64 951 | 11 247 | 43 194 | 119 392 | 52 |
| 851 885 | 2 580 438 | 2 688 132 | 262 686 | 14 832 403 | 725 904 | 217 042 | 438 864 | 1 381 810 | 53 |
| 123 856 | 393 062 | 467 102 | 39 629 | 2 305 272 | 115 245 | 35 427 | 88 711 | 239 383 | 54 |
| 459 905 | 1 518 500 | 1 405 745 | 111 959 | 8 195 678 | 459 036 | 138 475 | 193 232 | 790 743 | 55 |
| 204 448 | 456 736 | 601 463 | 96 295 | 3 206 963 | 86 672 | 31 893 | 113 727 | 232 292 | 56 |
| 63 676 | 212 140 | 213 822 | 14 803 | 1 124 490 | 64 951 | 11 247 | 43 194 | 119 392 | 57 |
| 320 765 | 1 029 802 | 1 024 901 | 73 650 | 5 941 171 | 214 446 | 97 361 | 137 514 | 449 322 | 58 |
| 247 447 | 782 674 | 709 062 | 52 235 | 4 299 135 | 217 321 | 79 743 | 172 067 | 469 131 | 59 |
| 126 414 | 424 544 | 427 819 | 29 307 | 2 249 203 | 129 902 | 22 495 | 86 387 | 238 784 | 60 |
| 199 732 | 671 672 | 743 658 | 50 721 | 3 891 238 | 127 027 | 40 113 | 51 834 | 218 974 | 61 |
| 14 806 | 47 528 | 52 748 | - | 360 567 | 16 156 | 4 544 | 6 815 | 27 515 | 62 |
| 13 405 | 43 395 | 44 689 | - | 311 741 | 13 005 | 3 254 | 2 451 | 18 710 | 63 |
| 913 | 3 699 | 5 862 | - | 35 392 | 2 250 | 929 | 4 129 | 7 308 | 64 |
| 488 | 434 | 2 197 | - | 13 434 | 901 | 361 | 235 | 1 497 | 65 |

Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 3) Gewerbesteuerzuschüsse abgeglichen, einschl. Lohnsummensteuer.

4. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuerna) Ins

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen |
|----------|---|--------------|--------------------|---------------|---------------------|---------|
| 1 | Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .. | 99 862 | 6 960 | 20 673 | 6 894 | 8 605 |
| | Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | |
| 2 | Einnahmen | 3 282 | - | 83 | - | - |
| 3 | Ausgaben | 3 436 | - | 72 | - | - |
| 4 | Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 559 014 | 20 776 | 59 959 | 144 652 | 51 613 |
| 5 | Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten | 29 | 1 | 1 | 0 | - |
| 6 | Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ¹⁾ | 3 363 324 | 99 792 | 299 856 | 927 113 | 347 290 |
| 7 | Lohnsummensteuer | 491 105 | 11 964 | 48 694 | 279 703 | 37 066 |
| 8 | Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | 2 487 986 | 68 724 | 197 471 | 722 597 | 252 326 |
| 9 | Gewerbesteuer netto (Lfd.Nr. 6 bis 8) | 1 366 443 | 43 032 | 151 079 | 484 219 | 132 030 |
| 10 | Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer | 4 110 213 | 149 852 | 405 309 | 1 262 810 | 407 485 |
| 11 | Zuschlag zur Grunderwerbsteuer | 173 349 | 7 218 | 18 242 | 41 042 | 20 145 |
| 12 | Schankerlaubnissteuer | 10 314 | 502 | 1 933 | 6 090 | 398 |
| 13 | Jagd- und Fischereisteuer | 3 048 | 56 | 462 | 585 | 346 |
| 14 | Gemeindegetränksteuer | 23 562 | 2 255 | 1 754 | 2 | 4 071 |
| 15 | Speiseeissteuer | 145 | - | - | - | - |
| 16 | Kinosteuer | 1 680 | - | 531 | 5 | 4 |
| 17 | Übrige Vergnügungsteuer | 31 664 | 655 | 3 472 | 18 178 | 1 787 |
| 18 | Hundsteuer | 9 178 | 614 | 1 377 | 2 659 | 1 275 |
| 19 | Sonstige Gemeindesteuern | 2 146 | 435 | - | - | - |
| 20 | Insgesamt ... | 6 390 493 | 232 356 | 664 802 | 1 967 138 | 627 758 |

1) Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von - 4 (000) DM.

a) Grunderwerbsteuer.

nach der Steuerverteilung im 4. Vierteljahr 1971

gesamt

DM

| Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | Hamburg | Bremen | Berlin (West) | Städte- staaten | Lfd. Nr. |
|----------------------|-------------------|-----------|----------|--------------------------------|---------|--------|---------------|--------------------|-------------|
| 8 156 | 21 899 | 25 866 | 484 | 99 538 | 232 | 85 | 7 | 324 | 1 |
| - | 323 | 2 861 | 15 | 3 282 | - | - | - | - | 2 |
| - | 369 | 2 976 | 19 | 3 436 | - | - | - | - | 3 |
| 27 288 | 80 601 | 102 183 | 9 571 | 496 643 | 20 403 | 8 833 | 33 135 | 62 371 | 4 |
| - | - 6 | 31 | - | 27 | 2 | - | - | 2 | 5 |
| 175 388 | 638 865 | 525 858 | 38 721 | 3 052 882 | 164 584 | 44 990 | 100 868 | 310 442 | 6 |
| 15 335 | 8 842 | - 13 | - | 401 592 | 31 740 | 21 799 | 35 973 | 89 513 | 7 |
| 126 414 | 424 544 | 427 819 | 29 307 | 2 249 203 | 129 902 | 22 495 | 86 387 | 238 784 | 8 |
| 64 309 | 223 163 | 98 026 | 9 414 | 1 205 271 | 66 422 | 44 294 | 50 455 | 161 171 | 9 |
| 199 732 | 671 672 | 743 658 | 50 721 | 3 891 238 | 127 027 | 40 113 | 51 834 | 218 974 | 10 |
| 17 538 ^{a)} | 27 829 | 35 377 | 2 875 | 170 265 | - | 3 084 | - | 3 084 | 11 |
| 986 | - | 402 | - | 10 311 | - | 3 | - | 3 | 12 |
| 582 | 481 | 500 | 35 | 3 048 | - | - | - | - | 13 |
| - 133 | 2 311 | 12 645 | - | 22 905 | - | 600 | 57 | 657 | 14 |
| - | - | 145 | - | 145 | - | - | - | - | 15 |
| 2 | 173 | 963 | 1 | 1 679 | 0 | 0 | - | 1 | 16 |
| 1 401 | 948 | 4 539 | 452 | 31 433 | 2 | 227 | 3 | 232 | 17 |
| 903 | 551 | 286 | 100 | 7 766 | 358 | 121 | 932 | 1 412 | 18 |
| - | 226 | 394 | - | 1 055 | 0 | - | 1 091 | 1 091 | 19 |
| 320 765 | 1 029 802 | 1 024 901 | 73 650 | 5 941 171 | 214 446 | 97 361 | 137 514 | 449 322 | 20 |

4. Kassennützige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung im 4. Vierteljahr 1971

b) Kreisfreie Städte

1 000 DM

| Steuerart | Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten | Schles- wig- Hol- stein | Nieder- sachsen | Nord- rhein- West- falen | Hessen | Rhein- land- Pfalz | Baden- Württem- berg | Bayern | Saar- land |
|---|--|----------------------------------|--------------------|-----------------------------------|---------|--------------------------|----------------------------|---------|---------------|
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ... | 2 924 | 147 | 341 | 535 | 400 | 590 | 310 | 587 | 13 |
| Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | | | | | |
| Einnahmen | 38 | - | 1 | - | - | - | 2 | 35 | - |
| Ausgaben | 61 | - | 2 | - | - | - | 5 | 54 | - |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 246 276 | 9 966 | 27 197 | 86 769 | 29 042 | 10 876 | 26 887 | 52 629 | 2 909 |
| Grundsteuerbeihilfen für Arbei- terwohnstätten | 29 | 1 | 1 | 0 | - | - | - | 27 | - |
| Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital | 1 349 945 | 33 019 | 105 322 | 465 725 | 185 363 | 79 442 | 198 840 | 272 571 | 9 664 |
| Lohnsummensteuer | 297 922 | 10 782 | 42 894 | 198 388 | 27 606 | 9 409 | 8 842 | - | - |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) .. | 1 080 701 | 24 580 | 67 899 | 408 385 | 135 073 | 58 279 | 141 342 | 238 181 | 6 963 |
| Gewerbesteuer netto (einschl. Lohnsummensteuer) | 567 167 | 19 221 | 80 317 | 255 728 | 77 896 | 30 573 | 66 340 | 34 390 | 2 701 |
| Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer | 1 728 355 | 51 895 | 152 053 | 693 547 | 180 545 | 76 726 | 199 788 | 365 395 | 8 405 |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer .. | 62 094 | 2 041 | 4 330 | 20 345 | 7 353 | 6 641 ^{a)} | 7 779 | 13 129 | 478 |
| Schankerlaubnissteuer | 5 359 | 155 | 668 | 3 818 | 155 | 469 | - | 93 | - |
| Jagd- und Fischereisteuer | 24 | - | 1 | 9 | 1 | 6 | 6 | 1 | 0 |
| Gemeindegetränksteuer | 18 069 | 1 632 | 1 611 | 2 | 3 635 | 0 | 2 011 | 9 179 | - |
| Speiseeissteuer | 135 | - | - | - | - | - | - | 135 | - |
| Kinosteuer | 1 125 | - | 282 | 5 | - | 1 | 126 | 711 | - |
| Übrige Vergnügungsteuer | 16 736 | 206 | 1 143 | 11 178 | 706 | 368 | 555 | 2 498 | 82 |
| Hundesteuer | 2 882 | 178 | 373 | 1 306 | 483 | 305 | 129 | 107 | 2 |
| Sonstige Gemeindesteuern | 211 | - | - | - | - | - | - | 211 | - |
| Insgesamt ... | 2 651 362 | 85 441 | 268 315 | 1 073 243 | 300 218 | 126 554 | 303 928 | 479 073 | 14 590 |

1) Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von 1 (000) DM.

a) Grunderwerbsteuer.

4. Kassensmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung im 4. Vierteljahr 1971

c) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

| Steuerart | Bundes- gebiet | Schles- wig- Hol- stein | Nieder- sachsen | Nord- rhein- West- falen | Hessen | Rhein- land- Pfalz | Baden- Württem- berg | Bayern | Saar- land |
|---|-------------------|----------------------------------|--------------------|-----------------------------------|---------|--------------------------|----------------------------|---------|---------------|
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ... | 96 615 | 6 813 | 20 332 | 6 359 | 8 205 | 7 567 | 21 589 | 25 279 | 472 |
| Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | | | | | |
| Einnahmen | 3 245 | - | 82 | - | - | - | 322 | 2 826 | 15 |
| Ausgaben | 3 375 | - | 70 | - | - | - | 364 | 2 922 | 19 |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 250 367 | 10 810 | 32 762 | 57 883 | 22 571 | 16 412 | 53 714 | 49 554 | 6 662 |
| Grundsteuerbeihilfen für Arbei- terwohnstätten | - 3 | - | - | - | - | - | - 6 | 3 | - |
| Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital | 1 702 623 | 66 773 | 194 534 | 461 388 | 161 927 | 95 946 | 440 025 | 252 974 | 29 056 |
| Lohnsummensteuer | 103 670 | 1 183 | 5 799 | 81 314 | 9 460 | 5 926 | - | - 13 | - |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) . | 1 168 502 | 44 144 | 129 572 | 314 212 | 117 253 | 68 136 | 283 203 | 189 639 | 22 344 |
| Gewerbesteuer netto (einschl. Lohnsummensteuer) | 637 792 | 23 811 | 70 762 | 228 491 | 54 134 | 33 736 | 156 822 | 63 322 | 6 713 |
| Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer | 2 162 883 | 97 957 | 253 256 | 569 262 | 226 939 | 123 006 | 471 884 | 378 263 | 42 316 |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer . | 428 | - | 428 | - | - | - | - | - | - |
| Schankerlaubnissteuer | 38 | - | 37 | 0 | - | - | - | - | - |
| Jagd- und Fischereisteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gemeindegetränksteuer | 4 833 | 623 | 143 | - | 436 | - 133 | 301 | 3 464 | - |
| Speiseeissteuer | 11 | - | - | - | - | - | - | 11 | - |
| Kinosteuer | 514 | - | 208 | 1 | 4 | 1 | 47 | 252 | 1 |
| Übrige Vergnügungsteuer | 14 157 | 449 | 1 799 | 6 998 | 1 081 | 1 038 | 394 | 2 028 | 371 |
| Hundesteuer | 4 519 | 437 | 676 | 1 315 | 792 | 598 | 422 | 179 | 99 |
| Sonstige Gemeindesteuern | 844 | 435 | - | - | - | - | 226 | 183 | - |
| Insgesamt ... | 3 172 866 | 141 336 | 380 414 | 870 309 | 314 161 | 182 226 | 705 349 | 522 443 | 56 628 |

1) Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichszuschüsse in Höhe von - 5 (000) DM einbezogen.

4. Kassermäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung im 4. Vierteljahr 1971

d) Landkreise

1 000 DM

| Steuerart | Bundes- gebiet | Schles- wig- Hol- stein | Nieder- sachsen | Nord- rhein- West- falen | Hessen | Rhein- land- Pfalz | Baden- Württem- berg | Bayern | Saar- land |
|---|-------------------|----------------------------------|--------------------|-----------------------------------|--------|--------------------------|----------------------------|--------|---------------|
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ... | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | | | | | |
| Einnahmen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Ausgaben | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Grundsteuerbeihilfen für Arbei- terwohnstätten | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital | 313 | - | - | - | - | - | - | 313 | - |
| Lohnsummensteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) . | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gewerbesteuer netto (einschl. Lohnsummensteuer) | 313 | - | - | - | - | - | - | 313 | - |
| Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer . | 107 743 | 5 177 | 13 484 | 20 698 | 12 792 | 10 897 ^{a)} | 20 050 | 22 248 | 2 397 |
| Schankerlaubnissteuer | 4 914 | 347 | 1 228 | 2 272 | 242 | 517 | - | 308 | - |
| Jagd- und Fischereisteuer | 3 019 | 56 | 462 | 577 | 345 | 571 | 475 | 500 | 35 |
| Gemeindegetrankesteuer | 2 | - | - | - | - | - | - | 2 | - |
| Speiseeissteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Kinosteuer | 40 | - | 40 | - | - | - | - | - | - |
| Ubrige Vergnügungsteuer | 546 | - | 530 | 2 | - | - | - | 13 | - |
| Hundesteuer | 365 | - 1 | 328 | 38 | - | - | - | - | - |
| Sonstige Gemeindesteuern | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt ... | 116 942 | 5 579 | 16 073 | 23 586 | 13 379 | 11 985 | 20 524 | 23 384 | 2 432 |

a) Grunderwerbsteuer.

5. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung nach Vierteljahren und Arten

Mill. DM

| Steuerart | Vierteljahr | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Hamburg | Bremen | Berlin (West) |
|---|-------------|--------------|--------------------|---------------|---------------------|--------|--------------------|-------------------|---------|----------|---------|--------|---------------|
| Steuern insgesamt | 4./71 | 6 390,5 | 232,4 | 664,8 | 1 967,1 | 627,8 | 320,8 | 1 029,8 | 1 024,9 | 73,6 | 214,4 | 97,4 | 137,5 |
| | 3./71 | 5 252,5 | 177,4 | 476,1 | 1 472,6 | 526,6 | 276,5 | 831,9 | 908,5 | 63,9 | 262,4 | 88,8 | 167,8 |
| | 4./70 | 5 720,6 | 186,4 | 533,7 | 1 745,8 | 590,8 | 255,5 | 950,5 | 913,7 | 70,2 | 238,0 | 76,3 | 159,8 |
| Grundsteuer A ¹⁾ | 4./71 | 99,7 | 7,0 | 20,7 | 6,9 | 8,6 | 8,2 | 21,9 | 25,8 | 0,5 | 0,2 | 0,1 | 0,0 |
| | 3./71 | 110,7 | 7,3 | 22,0 | 9,2 | 10,2 | 10,2 | 18,6 | 32,0 | 0,8 | 0,2 | 0,2 | 0,0 |
| | 4./70 | 116,0 | 6,3 | 21,9 | 7,6 | 11,3 | 8,5 | 25,9 | 33,6 | 0,5 | 0,3 | 0,1 | 0,0 |
| Grundsteuer B ²⁾ | 4./71 | 559,0 | 20,8 | 60,0 | 144,7 | 51,6 | 27,3 | 80,6 | 102,2 | 9,6 | 20,4 | 8,8 | 33,1 |
| | 3./71 | 678,2 | 24,3 | 73,3 | 175,3 | 56,6 | 37,4 | 90,7 | 124,2 | 9,7 | 28,7 | 15,6 | 42,2 |
| | 4./70 | 522,4 | 21,9 | 55,5 | 137,9 | 45,9 | 25,8 | 76,0 | 91,3 | 7,1 | 20,4 | 8,2 | 32,5 |
| Gewerbesteuer (E.u.K.) ¹⁾ | 4./71 | 3 363,3 | 99,8 | 299,9 | 927,1 | 347,3 | 175,4 | 638,9 | 525,9 | 38,7 | 164,6 | 45,0 | 100,9 |
| | 3./71 | 3 095,0 | 84,8 | 243,2 | 778,9 | 338,5 | 166,3 | 567,3 | 583,8 | 41,9 | 154,3 | 38,8 | 97,2 |
| | 4./70 | 3 015,4 | 84,7 | 285,7 | 851,8 | 322,4 | 136,7 | 564,0 | 467,1 | 44,3 | 127,8 | 39,3 | 91,5 |
| Lohnsummensteuer | 4./71 | 491,1 | 12,0 | 48,7 | 279,7 | 37,1 | 15,3 | 8,8 | - 0,0 | - | 31,7 | 21,8 | 36,0 |
| | 3./71 | 472,6 | 12,7 | 44,4 | 274,8 | 38,0 | 14,8 | 8,2 | 0,1 | - | 30,4 | 20,9 | 28,3 |
| | 4./70 | 360,5 | 11,5 | 18,8 | 204,9 | 31,5 | 13,3 | - | 0,2 | - | 27,7 | 18,6 | 33,7 |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | 4./71 | 2 488,0 | 68,7 | 197,5 | 722,6 | 252,3 | 126,4 | 424,5 | 427,8 | 29,3 | 129,9 | 22,5 | 86,4 |
| | 3./71 | 1 251,7 | 33,4 | 120,0 | 385,3 | 112,6 | 64,1 | 202,2 | 196,9 | 16,2 | 63,6 | 19,4 | 38,1 |
| | 4./70 | 2 243,3 | 31,7 | 214,8 | 717,8 | 220,5 | 111,3 | 347,2 | 352,2 | 28,2 | 127,9 | 19,7 | 72,1 |
| Gemeindeanteil a.d. Lohn-/veranl. Einkommensteuer | 4./71 | 4 110,2 | 149,9 | 405,3 | 1 262,8 | 407,5 | 199,7 | 671,7 | 743,7 | 50,7 | 127,0 | 40,1 | 51,8 |
| | 3./71 | 1 890,5 | 67,2 | 185,2 | 551,2 | 168,5 | 90,7 | 315,5 | 310,4 | 24,2 | 111,8 | 29,1 | 36,7 |
| | 4./70 | 3 729,7 | 80,5 | 340,8 | 1 217,5 | 374,1 | 162,9 | 599,9 | 623,6 | 44,2 | 188,4 | 25,9 | 72,0 |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer | 4./71 | 173,3 | 7,2 | 18,2 | 41,0 | 20,1 | 17,5 ^{a)} | 27,8 | 35,4 | 2,9 | - | 3,1 | - |
| | 3./71 | 175,6 | 8,1 | 18,8 | 43,4 | 19,5 | 17,2 ^{a)} | 28,7 | 34,5 | 2,8 | - | 2,7 | - |
| | 4./70 | 149,1 | 7,7 | 17,5 | 27,3 | 18,2 | 16,2 ^{a)} | 25,7 | 32,0 | 1,7 | - | 2,8 | - |
| Übrige Gemeindesteuern .. | 4./71 | 81,7 | 4,5 | 9,5 | 27,5 | 7,9 | 3,7 | 4,7 | 19,9 | 0,6 | 0,4 | 1,0 | 2,1 |
| | 3./71 | 81,5 | 6,4 | 9,2 | 25,1 | 7,9 | 3,9 | 5,0 | 20,3 | 0,7 | 0,5 | 0,9 | 1,6 |
| | 4./70 | 70,8 | 5,4 | 8,5 | 16,6 | 7,9 | 3,3 | 6,1 | 18,0 | 0,6 | 1,2 | 1,1 | 2,2 |

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge bzw. Gewerbesteuerausgleichzuschüsse abgeglichen. - 2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

a) Grunderwerbsteuer.

6. Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) nach der Steuerverteilung

nach Vierteljahren und Gebietskörperschaften

1 000 DM

| Land | Vierteljahr | Gemeinden und Gemeindeverbände | | | | | Landkreise |
|---|-------------|--------------------------------|-------------------|---------------------------|-----------------------------------|---------------------------|------------|
| | | insgesamt | Kreisfreie Städte | Kreisangehörige Gemeinden | | | |
| | | | | zusammen | mit 10 000 und mehr Einwohnern | mit weniger als 10 000 | |
| Schleswig-Holstein | 4./71 | 232 356 | 85 441 | 141 336 | 67 211 | 74 124 | 5 579 |
| | 3./71 | 177 399 | 63 163 | 107 288 | 50 983 | 56 305 | 6 948 |
| | 4./70 | 186 445 | 69 753 | 109 885 | 51 720 | 58 165 | 6 807 |
| Niedersachsen | 4./71 | 664 802 | 268 315 | 380 414 | 141 841 | 238 573 | 16 073 |
| | 3./71 | 476 056 | 178 642 | 282 235 | 111 011 | 171 224 | 15 178 |
| | 4./70 | 533 696 | 196 275 | 322 994 | 114 550 | 208 444 | 14 427 |
| Nordrhein-Westfalen | 4./71 | 1 967 138 | 1 073 243 | 870 309 | 694 190 | 176 119 | 23 586 |
| | 3./71 | 1 472 650 | 868 983 | 581 317 | 468 912 | 112 405 | 22 350 |
| | 4./70 | 1 745 808 | 948 051 | 778 474 | 623 195 | 155 279 | 19 283 |
| Hessen | 4./71 | 627 758 | 300 218 | 314 161 | 139 068 | 175 093 | 13 379 |
| | 3./71 | 526 645 | 278 185 | 235 709 | 101 982 | 133 727 | 12 751 |
| | 4./70 | 590 818 | 277 462 | 301 155 | 112 253 | 188 902 | 12 201 |
| Rheinland-Pfalz | 4./71 | 320 765 | 126 554 | 182 226 | 46 677 | 135 549 | 11 985 |
| | 3./71 | 276 480 | 113 612 | 151 212 | 39 069 | 112 143 | 11 657 |
| | 4./70 | 255 509 | 87 499 | 156 746 | 35 440 | 121 307 | 11 264 |
| Baden-Württemberg | 4./71 | 1 029 802 | 303 928 | 705 349 | 320 229 | 385 120 | 20 524 |
| | 3./71 | 831 874 | 277 476 | 534 127 | 267 307 | 266 821 | 20 270 |
| | 4./70 | 950 465 | 283 709 | 648 592 | 282 557 | 366 035 | 18 164 |
| Bayern | 4./71 | 1 024 901 | 479 073 | 522 443 | 78 936 | 443 507 | 23 384 |
| | 3./71 | 908 462 | 483 880 | 404 046 | 63 753 | 340 293 | 20 536 |
| | 4./70 | 913 642 | 451 370 | 443 398 | 62 343 | 381 055 | 18 875 |
| Saarland | 4./71 | 73 650 | 14 590 | 56 628 | 25 116 | 31 512 | 2 432 |
| | 3./71 | 63 906 | 11 870 | 49 976 | 27 257 | 22 719 | 2 060 |
| | 4./70 | 70 191 | 12 522 | 56 164 | 26 527 | 29 638 | 1 504 |
| Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | 4./71 | 5 941 171 | 2 651 362 | 3 172 866 | 1 513 269 | 1 659 597 | 116 942 |
| | 3./71 | 4 733 471 | 2 275 811 | 2 345 910 | 1 130 274 | 1 215 636 | 111 750 |
| | 4./70 | 5 246 574 | 2 326 641 | 2 817 407 | 1 308 584 | 1 508 823 | 102 526 |

7. Kassenmäßige Steuereinnahmen der kreisangehörigen Gemeinden 1970 und 1971 nach der Steuerverteilung

nach Gemeindegrößenklassen*)

1 000 DM

| Land Steuerart | Jahr | Kreisangehörige Gemeinden | | | | | |
|--|------|---------------------------|---------------------------|------------------------------|----------------------------------|---------------------------------|-----------------------------|
| | | zusammen | mit 10 000 und mehr | mit weniger als 10 000 | davon | | |
| | | | | | mit 3 000 bis unter 10 000 | mit 1 000 bis unter 3 000 | mit weniger als 1 000 |
| Einwohnern | | | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 1971 | 440 557 | 209 568 | 230 988 | 106 965 | 58 160 | 65 864 |
| | 1970 | 343 872 | 166 623 | 177 249 | 83 299 | 42 897 | 51 053 |
| Niedersachsen | 1971 | 1 186 788 | 469 600 | 717 188 | 316 944 | 219 776 | 180 468 |
| | 1970 | 975 836 | 375 928 | 599 908 | 251 244 | 190 770 | 157 894 |
| Nordrhein-Westfalen | 1971 | 2 618 007 | 2 117 723 | 500 284 | 362 270 | 108 915 | 29 099 |
| | 1970 | 2 294 729 | 1 855 333 | 439 395 | 314 865 | 98 744 | 25 786 |
| Hessen | 1971 | 930 719 | 456 676 | 474 043 | 335 564 | 102 403 | 36 076 |
| | 1970 | 832 017 | 338 400 | 493 617 | 274 159 | 133 592 | 85 866 |
| Rheinland-Pfalz | 1971 | 605 466 | 164 962 | 440 505 | 188 252 | 144 177 | 108 075 |
| | 1970 | 494 938 | 139 503 | 355 436 | 150 460 | 116 443 | 88 533 |
| Baden-Württemberg | 1971 | 2 122 455 | 1 051 444 | 1 070 991 | 615 409 | 335 280 | 120 302 |
| | 1970 | 1 809 707 | 843 123 | 966 584 | 522 355 | 315 714 | 128 515 |
| Bayern | 1971 | 1 547 840 | 277 657 | 1 270 183 | 563 650 | 429 772 | 276 762 |
| | 1970 | 1 309 094 | 201 631 | 1 107 463 | 469 882 | 356 661 | 280 920 |
| Saarland | 1971 | 195 085 | 89 988 | 105 097 | 70 590 | 26 107 | 8 399 |
| | 1970 | 176 520 | 90 544 | 85 976 | 55 272 | 22 929 | 7 776 |
| Bundesgebiet ... | 1971 | 9 646 897 | 4 837 618 | 4 809 278 | 2 559 644 | 1 424 589 | 825 045 |
| | 1970 | 8 236 712 | 4 011 084 | 4 225 628 | 2 121 536 | 1 277 749 | 826 343 |
| davon: | | | | | | | |
| Grundsteuer A ¹⁾ | 1971 | 394 480 | 42 142 | 352 338 | 74 982 | 108 701 | 168 655 |
| | 1970 | 430 560 | 36 111 | 394 449 | 67 770 | 117 709 | 208 970 |
| Grundsteuer B ²⁾ | 1971 | 1 058 750 | 528 955 | 529 795 | 289 653 | 160 465 | 79 677 |
| | 1970 | 980 934 | 473 039 | 507 895 | 265 581 | 158 954 | 83 360 |
| Gewerbesteuer (E.u.K.) ¹⁾ | 1971 | 5 892 440 | 3 189 937 | 2 702 502 | 1 633 158 | 764 286 | 305 058 |
| | 1970 | 4 792 387 | 2 595 196 | 2 197 191 | 1 303 413 | 628 583 | 265 195 |
| Lohnsummensteuer | 1971 | 387 526 | 351 804 | 35 722 | 29 588 | 4 601 | 1 534 |
| | 1970 | 332 089 | 299 821 | 32 268 | 26 300 | 4 587 | 1 380 |
| Gewerbesteuerumlage | 1971 | 2 486 583 | 1 359 935 | 1 126 648 | 678 017 | 319 195 | 129 436 |
| | 1970 | 1 877 969 | 1 030 050 | 847 919 | 510 068 | 239 545 | 98 306 |
| Gemeindeanteil a.d.Eink.St. .. | 1971 | 4 300 444 | 2 039 081 | 2 261 363 | 1 182 378 | 687 600 | 391 385 |
| | 1970 | 3 488 028 | 1 599 061 | 1 888 966 | 938 431 | 592 830 | 357 706 |
| Übrige Gemeindesteuern | 1971 | 99 839 | 45 633 | 54 206 | 27 902 | 18 132 | 8 172 |
| | 1970 | 90 684 | 37 906 | 52 777 | 30 108 | 14 631 | 8 038 |

*) Die Zuordnung zu den Gemeindegrößenklassen nach der Einwohnerzahl wurde vorgenommen: 1970: nicht einheitlich (überwiegend am 26.5. bzw. 30.6), 1971 - mit Ausnahme eines Landes (26.5.70) - am 30.6.71 und dem Gebietsstand am 31.12. der jeweiligen Berichtsjahre.

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge bzw. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse abgeglichen.

2) Einschl. Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten.

B. Kassenzuflüsse Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen |
|----------|--|--------------------------|--------------------|---------------|---------------------|----------------|
| | | | | | | <u>Vor der</u> |
| 1 | <u>Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG ...</u> | 113 281 391 | 3 026 880 | 8 724 884 | 35 298 169 | 11 558 393 |
| 2 | Lohnsteuer | 42 802 619 | 1 367 467 | 4 041 144 | 13 104 949 | 4 348 355 |
| 3 | Veranlagte Einkommensteuer | 18 340 179 | 549 286 | 1 500 926 | 5 602 812 | 1 545 727 |
| 4 | Kapitalertragsteuer | 2 073 764 | 19 810 | 102 403 | 744 315 | 349 084 |
| 5 | Körperschaftsteuer | 7 167 423 | 123 319 | 285 551 | 2 055 058 | 898 365 |
| 6 | Umsatzsteuer | 30 869 451 | 718 579 | 2 241 906 | 9 549 275 | 3 223 853 |
| 7 | Einfuhrumsatzsteuer | 12 027 955 | 248 419 | 552 954 | 4 241 760 | 1 193 009 |
| 8 | <u>Bundessteuern</u> | 29 555 064 | 1 084 370 | 1 740 329 | 5 420 374 | 1 480 522 |
| 9 | Straßengüterverkehrssteuer | 467 571 | 14 747 | 47 933 | 143 457 | 47 246 |
| 10 | Gesellschaftsteuer | 349 203 | 6 210 | 32 863 | 128 318 | 43 029 |
| 11 | Börsenumsatzsteuer | 90 904 | 1 140 | 5 288 | 30 022 | 16 443 |
| 12 | Versicherungssteuer | 798 582 | 12 380 | 67 754 | 253 028 | 72 789 |
| 13 | Wechselsteuer | 244 718 | 4 913 | 12 159 | 78 363 | 32 143 |
| 14 | <u>Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) .</u> | 26 505 646 | 1 017 475 | 1 494 501 | 4 456 885 | 1 146 738 |
| 15 | Zölle | 3 080 110 | 113 135 | 97 434 | 686 524 | 300 310 |
| 16 | Tabaksteuer | 6 862 631 | 557 303 | 256 066 | 87 882 | 17 099 |
| 17 | Kaffeesteuer | 1 135 583 | 37 628 | 18 018 | 106 065 | 5 995 |
| 18 | Teesteuer | 33 742 | 586 | 8 895 | 5 730 | 5 853 |
| 19 | Zuckersteuer | 125 995 | 3 382 | 29 909 | 43 338 | 5 779 |
| 20 | Branntweinmonopol | 2 402 570 ^{a)} | 271 639 | 304 930 | 495 783 | 124 305 |
| 21 | Schaumweinsteuer | 266 671 | 958 | 1 477 | 9 887 | 110 324 |
| 22 | Zundwarensteuer | 10 968 | 2 352 | 925 | 3 011 | 164 |
| 23 | Zundwarenmonopol | 15 801 ^{b)} | - | - | - | - |
| 24 | Leuchtmittelsteuer | 103 759 | 109 | 2 662 | 36 642 | 5 866 |
| 25 | Mineralölsteuer | 12 416 898 ^{c)} | 30 332 | 753 225 | 2 972 612 | 570 822 |
| 26 | Sonstige (vorwiegend Salz-, Essigsäure- und Spielkartensteuer) | 50 918 | 51 | 20 960 | 9 411 | 221 |
| 27 | Ergänzungsabgabe | 1 097 503 | 27 486 | 79 960 | 330 064 | 122 031 |
| 28 | Beförderungssteuer | - 1 170 | 11 | - 89 | - 1 678 | 89 |
| 29 | Notopfer Berlin | 2 106 | 7 | - 41 | 1 913 | 15 |

a) Einschl. der nicht über Kassen der Länder geleiteten Beträge in Höhe von 217 943 (000) DM.-b) Nicht über der Kassen der Länder

Länder und der Gemeinden (Gv.) 1971

DM

| Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | Hamburg | Bremen | Berlin (West) | Stadtstaaten | Lfd. Nr. |
|-----------------|-------------------|------------|-----------|--------------------------------|-----------|-----------|---------------|--------------|----------|
| 5 035 902 | 19 232 409 | 17 151 055 | 1 574 979 | 101 602 671 | 7 489 408 | 2 064 986 | 2 124 324 | 11 678 718 | 1 |
| 1 835 090 | 6 858 131 | 6 526 877 | 641 699 | 38 723 712 | 2 657 060 | 763 246 | 658 600 | 4 078 906 | 2 |
| 840 128 | 3 253 366 | 3 304 102 | 129 998 | 16 726 345 | 942 143 | 281 964 | 389 728 | 1 613 835 | 3 |
| 108 383 | 284 296 | 200 737 | 25 650 | 1 834 678 | 145 092 | 23 194 | 70 799 | 239 085 | 4 |
| 281 563 | 1 873 084 | 920 962 | 83 538 | 6 521 440 | 479 982 | 87 795 | 78 206 | 645 983 | 5 |
| 1 493 369 | 5 315 031 | 4 860 819 | 377 551 | 27 780 383 | 1 831 441 | 454 491 | 803 135 | 3 089 067 | 6 |
| 477 369 | 1 648 501 | 1 337 558 | 316 543 | 10 016 113 | 1 433 690 | 454 296 | 123 856 | 2 011 842 | 7 |
| 1 137 463 | 2 854 847 | 2 799 910 | 200 625 | 16 718 440 | 7 546 650 | 1 843 723 | 3 212 511 | 12 602 884 | 8 |
| 26 502 | 71 966 | 87 742 | 6 341 | 445 934 | 12 641 | 6 613 | 2 382 | 21 636 | 9 |
| 15 515 | 30 009 | 42 041 | 2 066 | 300 051 | 28 932 | 2 057 | 18 163 | 49 152 | 10 |
| 2 124 | 9 323 | 13 678 | 583 | 78 601 | 8 854 | 1 095 | 2 353 | 12 302 | 11 |
| 6 853 | 91 468 | 148 862 | 5 881 | 659 015 | 113 377 | 9 609 | 16 582 | 139 568 | 12 |
| 10 021 | 36 239 | 31 504 | 4 296 | 209 638 | 19 024 | 12 792 | 3 264 | 35 080 | 13 |
| 1 032 131 | 2 416 466 | 2 308 241 | 169 938 | 14 042 375 | 7 295 330 | 1 795 704 | 3 138 492 | 12 229 526 | 14 |
| 99 615 | 431 560 | 424 815 | 25 672 | 2 179 065 | 673 730 | 175 445 | 51 868 | 901 043 | 15 |
| 99 035 | 710 457 | 861 271 | 18 706 | 2 607 819 | 744 851 | 819 207 | 2 690 753 | 4 254 811 | 16 |
| 75 408 | 11 524 | 32 084 | 2 305 | 289 027 | 294 473 | 479 467 | 72 615 | 846 555 | 17 |
| 9 | 323 | 698 | 1 | 22 095 | 9 717 | 1 894 | 36 | 11 647 | 18 |
| 6 319 | 9 384 | 22 373 | 1 975 | 122 459 | 888 | 331 | 2 317 | 3 536 | 19 |
| 313 919 | 107 342 | 143 988 | 35 441 | 1 797 347 | 71 695 | 82 676 | 232 909 | 387 280 | 20 |
| 106 393 | 12 820 | 5 829 | 17 073 | 264 761 | 1 245 | 147 | 518 | 1 910 | 21 |
| 1 000 | 2 005 | 1 512 | - 0 | 10 968 | - | - | - | - | 22 |
| - | - | - | - | - | - | - | - | - | 23 |
| 1 833 | 2 237 | 36 959 | 467 | 86 775 | 1 412 | 356 | 15 216 | 16 984 | 24 |
| 328 574 | 1 120 131 | 767 743 | 67 985 | 6 611 424 | 5 497 283 | 236 160 | 72 031 | 5 805 474 | 25 |
| 26 | 8 683 | 10 969 | 313 | 50 634 | 36 | 21 | 229 | 286 | 26 |
| 44 193 | 199 185 | 167 553 | 11 509 | 981 981 | 68 433 | 15 855 | 31 233 | 115 521 | 27 |
| 110 | 41 | 286 | 12 | - 1 218 | 11 | - 4 | 42 | 49 | 28 |
| 13 | 148 | - 1 | - | 2 054 | 49 | 2 | 2 | 53 | 29 |

geleitete Beträge. - c) Darunter 1 064 279 (000) DM Heizölsteuer.

8. Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen |
|----------|---|--------------|--------------------|---------------|---------------------|-----------------|
| | | | | | | <u>Vor der</u> |
| 30 | <u>Landesteuern</u> | 10 246 969 | 309 151 | 929 563 | 2 927 286 | 1 033 825 |
| 31 | Vermögensteuer | 3 122 836 | 63 262 | 234 882 | 929 520 | 394 801 |
| 32 | Erbschaftsteuer | 508 345 | 15 232 | 35 586 | 187 584 | 36 587 |
| 33 | Grunderwerbsteuer | 517 695 | 22 039 | 53 786 | 116 008 | 54 533 |
| 34 | Kraftfahrzeugsteuer | 4 156 363 | 173 544 | 467 548 | 1 123 935 | 388 588 |
| 35 | Rennwett- und Lotteriesteuer | 596 957 | 19 427 | 54 385 | 180 197 | 47 305 |
| 36 | Totalisatorsteuer | 46 010 | 400 | 313 | 21 811 | 807 |
| 37 | Andere Rennwettsteuer | 19 657 | 149 | 4 818 | 7 557 | 1 702 |
| 38 | Lotteriesteuer | 497 712 | 17 390 | 49 254 | 139 796 | 39 974 |
| 39 | Sportwettsteuer ¹⁾ | 33 577 | 1 489 | - | 11 032 | 4 821 |
| 40 | Feuerschutzsteuer | 118 605 | 3 487 | 12 926 | 26 373 | 12 399 |
| 41 | Biersteuer | 1 226 002 | 12 160 | 70 296 | 365 669 | 99 611 |
| 42 | Sonstige | 166 | - | 155 | 0 | 0 |
| 43 | <u>Gemeindesteuern</u> | 17 886 771 | 561 882 | 1 721 450 | 5 288 956 | 1 764 205 |
| 44 | Grundsteuern ²⁾ | 2 801 393 | 116 598 | 339 641 | 685 109 | 243 846 |
| 45 | Gewerbesteuern ³⁾ | 14 118 433 | 395 098 | 1 274 276 | 4 367 441 | 1 415 332 |
| 46 | Sonstige | 966 946 | 50 186 | 107 533 | 236 406 | 105 027 |
| 47 | Steuereinnahmen insgesamt (Lfd.Nr. 1,8,30,43) | 170 970 195 | 4 982 283 | 13 116 226 | 48 934 785 | 15 836 945 |
| | | | | | | <u>Nach der</u> |
| 48 | Steuereinnahmen des Bundes | 93 073 530 | 2 730 360 | 6 496 875 | 25 291 752 | 7 982 487 |
| 49 | Bundessteuern | 29 555 064 | 1 084 370 | 1 740 329 | 5 420 374 | 1 480 522 |
| 50 | Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) | 30 911 996 | 895 769 | 2 577 067 | 9 444 023 | 3 158 180 |
| 51 | Umsatzsteuern (70 %) | 30 028 183 | 676 898 | 1 956 402 | 9 653 724 | 3 091 803 |
| 52 | Gewerbesteuerumlage (50 %) | 2 578 287 | 73 323 | 223 077 | 773 631 | 251 982 |
| 53 | Steuereinnahmen der Länder | 56 606 474 | 2 067 006 | 5 853 575 | 16 305 722 | 5 368 330 |
| 54 | Landesteuern | 10 246 969 | 309 151 | 929 563 | 2 927 286 | 1 033 825 |
| 55 | Einkommen- und Körperschaftsteuer (43 bzw. 50 %) | 30 911 996 | 1 034 251 | 2 763 322 | 9 366 976 | 3 046 174 |
| 56 | Umsatzsteuern (30 %) | 12 869 222 | 650 281 | 1 937 613 | 3 237 829 | 1 036 349 |
| 57 | Gewerbesteuerumlage (50 %) | 2 578 287 | 73 323 | 223 077 | 773 631 | 251 982 |
| 58 | Steuereinnahmen der Gemeinden (Gv.) | 21 130 994 | 740 106 | 2 114 128 | 6 232 709 | 2 020 316 |
| 59 | Gemeindesteuern | 17 886 771 | 561 882 | 1 721 450 | 5 288 956 | 1 764 205 |
| 60 | Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | 5 181 813 | 173 017 | 446 254 | 1 547 330 | 503 282 |
| 61 | Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer | 8 426 035 | 351 241 | 838 932 | 2 491 083 | 759 392 |
| 62 | <u>Außerdem Lastenausgleichsabgaben</u> | 1 439 025 | 45 872 | 150 969 | 555 585 | 116 804 |
| 63 | Vermögensabgabe | 1 214 820 | 33 752 | 118 915 | 488 769 | 100 367 |
| 64 | Hypothekengewinnabgabe | 169 999 | 10 672 | 25 546 | 43 518 | 13 107 |
| 65 | Kreditgewinnabgabe | 54 206 | 1 448 | 6 508 | 23 298 | 3 330 |

1) Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen. - 2) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen; einschl.

Länder und der Gemeinden (Gv.) 1971

DM

| Rheinland- Pfalz | Baden- Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | Hamburg | Bremen | Berlin (West) | Stadt- staaten | Lfd. Nr. |
|---------------------|-----------------------|------------|-----------|--------------------------------------|------------|-----------|------------------|-------------------|-------------|
| Steuerverteilung | | | | | | | | | |
| 488 024 | 1 548 013 | 1 846 424 | 162 023 | 9 244 309 | 488 102 | 150 224 | 364 333 | 1 002 659 | 30 |
| 111 619 | 499 173 | 478 974 | 38 017 | 2 750 248 | 209 083 | 47 280 | 116 225 | 372 588 | 31 |
| 20 659 | 62 565 | 93 197 | 3 206 | 454 616 | 27 858 | 8 113 | 17 760 | 53 731 | 32 |
| - | 82 352 | 99 615 | 7 629 | 435 962 | 36 772 | 8 739 | 36 222 | 81 733 | 33 |
| 252 320 | 651 295 | 729 165 | 72 904 | 3 859 299 | 130 443 | 52 549 | 114 073 | 297 065 | 34 |
| 28 897 | 72 100 | 96 251 | 9 635 | 508 197 | 41 567 | 7 228 | 39 965 | 88 760 | 35 |
| 2 | 1 809 | 8 636 | 1 | 33 779 | 4 895 | 421 | 6 915 | 12 231 | 36 |
| 87 | 817 | 778 | 16 | 15 924 | 1 952 | 181 | 1 599 | 3 732 | 37 |
| 28 807 | 61 863 | 81 140 | 8 782 | 427 006 | 32 628 | 6 626 | 31 450 | 70 704 | 38 |
| - | 7 610 | 5 697 | 836 | 31 485 | 2 092 | - | - | 2 092 | 39 |
| 5 517 | 21 092 | 25 806 | 1 361 | 108 961 | 5 823 | 1 790 | 2 030 | 9 643 | 40 |
| 69 009 | 159 436 | 323 417 | 29 270 | 1 126 868 | 36 555 | 24 525 | 38 053 | 99 133 | 41 |
| 5 | - 1 | - 0 | 1 | 160 | - | - | 5 | 5 | 42 |
| 958 018 | 2 775 899 | 2 815 561 | 215 302 | 16 101 274 | 827 847 | 304 014 | 653 636 | 1 785 498 | 43 |
| 157 368 | 411 584 | 524 796 | 42 316 | 2 521 258 | 88 716 | 43 364 | 148 054 | 280 135 | 44 |
| 714 449 | 2 232 101 | 2 078 350 | 160 863 | 12 637 910 | 736 436 | 244 873 | 499 214 | 1 480 523 | 45 |
| 86 201 | 132 214 | 212 416 | 12 123 | 942 106 | 2 695 | 15 777 | 6 368 | 24 840 | 46 |
| 7 619 407 | 26 411 168 | 24 612 950 | 2 152 929 | 143 666 694 | 16 352 007 | 4 362 947 | 6 354 804 | 27 069 759 | 47 |
| Steuerverteilung | | | | | | | | | |
| 3 994 039 | 13 587 548 | 12 337 381 | 1 106 117 | 73 526 559 | 11 818 546 | 3 025 197 | 4 469 488 | 19 313 231 | 48 |
| 1 137 463 | 2 854 847 | 2 799 910 | 200 625 | 16 718 440 | 7 546 650 | 1 843 723 | 3 212 511 | 12 602 884 | 49 |
| 1 345 318 | 5 426 633 | 4 788 171 | 386 424 | 28 021 585 | 1 860 194 | 504 935 | 525 283 | 2 890 412 | 50 |
| 1 379 516 | 4 874 473 | 4 338 864 | 485 866 | 26 457 546 | 2 285 592 | 636 151 | 648 893 | 3 570 636 | 51 |
| 131 742 | 431 595 | 410 436 | 33 202 | 2 328 988 | 126 110 | 40 388 | 82 801 | 249 299 | 52 |
| 2 970 211 | 8 922 664 | 9 391 904 | 916 728 | 51 796 140 | 2 573 500 | 797 028 | 1 439 804 | 4 810 332 | 53 |
| 488 024 | 1 548 013 | 1 846 424 | 162 023 | 9 244 309 | 488 102 | 150 224 | 364 333 | 1 002 659 | 54 |
| 1 532 583 | 5 232 221 | 4 901 773 | 393 195 | 28 270 495 | 1 620 073 | 469 023 | 552 404 | 2 641 500 | 55 |
| 817 862 | 1 710 835 | 2 233 271 | 328 308 | 11 952 348 | 339 215 | 137 393 | 440 266 | 916 874 | 56 |
| 131 742 | 431 595 | 410 436 | 33 202 | 2 328 988 | 126 110 | 40 388 | 82 801 | 249 299 | 57 |
| 1 128 528 | 3 248 700 | 3 381 129 | 259 713 | 19 125 329 | 1 011 377 | 355 546 | 638 743 | 2 005 665 | 58 |
| 958 018 | 2 775 899 | 2 815 561 | 215 302 | 16 101 274 | 827 847 | 304 014 | 653 636 | 1 785 498 | 59 |
| 262 711 | 864 009 | 821 654 | 64 957 | 4 683 214 | 252 219 | 80 777 | 165 603 | 498 599 | 60 |
| 433 220 | 1 336 811 | 1 387 222 | 109 368 | 7 707 269 | 435 748 | 132 308 | 150 710 | 718 766 | 61 |
| 58 358 | 187 641 | 208 803 | - | 1 324 032 | 56 801 | 17 423 | 29 093 | 103 317 | 62 |
| 53 591 | 171 220 | 170 223 | - | 1 136 837 | 45 087 | 13 278 | 11 021 | 69 386 | 63 |
| 3 110 | 13 097 | 29 577 | - | 138 627 | 8 201 | 2 876 | 17 218 | 28 295 | 64 |
| 1 657 | 3 324 | 9 003 | - | 48 568 | 3 513 | 1 269 | 854 | 5 636 | 65 |

Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten. - 3) Gewerbesteuerzuschüsse abgeglichen, einschl. Lohnsummensteuer.

9. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

a) Ind

1 000

| Lfd. Nr. | Steuerart | Bundesgebiet | Schleswig-Holstein | Niedersachsen | Nordrhein-Westfalen | Hessen |
|----------|---|--------------|--------------------|---------------|---------------------|-----------|
| 1 | Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) .. | 408 280 | 27 796 | 82 990 | 34 841 | 35 066 |
| | Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | |
| 2 | Einnahmen | 5 138 | - | 185 | - | - |
| 3 | Ausgaben | 5 124 | - | 185 | - | - |
| 4 | Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 2 392 897 | 88 794 | 256 592 | 650 254 | 208 781 |
| 5 | Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten | 202 | 8 | 59 | 14 | 0 |
| 6 | Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital ¹⁾ | 12 313 337 | 346 061 | 1 116 871 | 3 330 097 | 1 272 547 |
| 7 | Lohnsteuer | 1 805 096 | 49 037 | 157 404 | 1 037 344 | 142 785 |
| 8 | Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | 5 181 813 | 173 017 | 446 254 | 1 547 330 | 503 282 |
| 9 | Gewerbesteuer netto (Lfd.Nr. 6 bis 8) | 8 936 620 | 222 081 | 828 022 | 2 820 111 | 912 050 |
| 10 | Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer | 8 426 035 | 351 241 | 838 932 | 2 491 083 | 759 392 |
| 11 | Zuschlag zur Grunderwerbsteuer | 653 400 | 29 585 | 70 877 | 150 251 | 73 776 |
| 12 | Schankerlaubnissteuer | 41 163 | 1 917 | 7 298 | 24 349 | 2 192 |
| 13 | Jagd- und Fischereisteuer | 12 516 | 460 | 1 570 | 3 430 | 1 443 |
| 14 | Gemeindegetränksteuer | 91 929 | 8 676 | 6 794 | 4 | 15 353 |
| 15 | Speiseeisteuer | 527 | - | - | - | - |
| 16 | Kinosteuer | 6 796 | - | 1 966 | 16 | 9 |
| 17 | Übrige Vergnügungsteuer | 94 965 | 2 508 | 12 592 | 44 354 | 6 370 |
| 18 | Hundsteuer | 57 093 | 3 260 | 6 436 | 14 002 | 5 884 |
| 19 | Sonstige Gemeindesteuern | 8 556 | 3 781 | - | - | - |
| 20 | Insgesamt ... | 21 130 994 | 740 106 | 2 114 128 | 6 232 709 | 2 020 316 |

1) Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von - 38 (000) DM.

a) Grunderwerbsteuer.

nach der Steuerverteilung 1971

gesamt

DM

| Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Bundesgebiet ohne Stadtstaaten | Hamburg | Bremen | Berlin (West) | Stadtstaaten | Lfd. Nr. |
|----------------------|-------------------|-----------|----------|--------------------------------|-----------|---------|---------------|--------------|----------|
| 34 388 | 74 863 | 114 372 | 2 608 | 406 924 | 863 | 459 | 35 | 1 356 | 1 |
| - | 644 | 4 291 | 17 | 5 138 | - | - | - | - | 2 |
| - | 653 | 4 264 | 21 | 5 124 | - | - | - | - | 3 |
| 122 975 | 336 734 | 410 278 | 39 713 | 2 114 121 | 87 852 | 42 905 | 148 020 | 278 777 | 4 |
| 5 | - 4 | 118 | - | 200 | 2 | - | - | 2 | 5 |
| 655 805 | 2 210 090 | 2 078 051 | 160 863 | 11 170 385 | 615 462 | 161 553 | 365 936 | 1 142 952 | 6 |
| 58 644 | 22 011 | 299 | - | 1 467 525 | 120 974 | 83 320 | 133 277 | 337 571 | 7 |
| 262 711 | 864 009 | 821 654 | 64 957 | 4 683 214 | 252 219 | 80 777 | 165 603 | 498 599 | 8 |
| 451 738 | 1 368 092 | 1 256 695 | 95 907 | 7 954 696 | 484 217 | 164 097 | 333 611 | 981 924 | 9 |
| 433 220 | 1 336 811 | 1 387 222 | 109 368 | 7 707 269 | 435 748 | 132 308 | 150 710 | 718 766 | 10 |
| 71 273 ^{a)} | 105 480 | 131 299 | 9 207 | 641 748 | - | 11 652 | - | 11 652 | 11 |
| 3 836 | - | 1 548 | - | 41 140 | - | 23 | - | 23 | 12 |
| 1 771 | 1 718 | 1 958 | 167 | 12 516 | - | - | - | - | 13 |
| - 118 | 9 220 | 49 271 | - | 89 200 | - | 2 471 | 258 | 2 729 | 14 |
| - | - | 527 | - | 527 | - | - | - | - | 15 |
| 8 | 750 | 3 966 | 2 | 6 716 | 79 | 2 | - | 80 | 16 |
| 5 192 | 4 041 | 16 751 | 2 003 | 93 813 | 224 | 892 | 36 | 1 152 | 17 |
| 4 241 | 9 505 | 5 448 | 743 | 49 519 | 2 392 | 737 | 4 445 | 7 574 | 18 |
| - | 1 499 | 1 647 | - | 6 927 | 0 | - | 1 629 | 1 630 | 19 |
| 1 128 528 | 3 248 700 | 3 381 129 | 259 713 | 19 125 329 | 1 011 377 | 355 546 | 638 743 | 2 005 665 | 20 |

9. Kassennäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung 1971

b) Kreisfreie Städte

1 000 DM

| Steuerart | Bundes- gebiet ohne Stadt- staaten | Schles- wig- Hol- stein | Nieder- sachsen | Nord- rhein- West- falen | Hessen | Rhein- land- Pfalz | Baden- Württem- berg | Bayern | Saar- land |
|---|--|----------------------------------|--------------------|-----------------------------------|-----------|--------------------------|----------------------------|-----------|---------------|
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) | 12 491 | 10 | 1 709 | 2 405 | 1 547 | 2 309 | 1 937 | 2 530 | 44 |
| Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | | | | | |
| Einnahmen | 69 | - | 2 | - | - | - | 7 | 59 | - |
| Ausgaben | 102 | - | 3 | - | - | - | 9 | 90 | - |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 1 055 390 | 33 653 | 116 482 | 380 770 | 117 052 | 49 670 | 122 853 | 224 640 | 10 271 |
| Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten | 180 | 3 | 53 | 5 | - | 5 | 1 | 114 | - |
| Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital 1) | 5 277 355 | 122 066 | 428 661 | 1 759 633 | 689 461 | 305 586 | 742 174 | 1 190 619 | 39 154 |
| Lohnsummensteuer | 1 079 999 | 44 413 | 136 295 | 732 241 | 108 266 | 36 773 | 22 011 | - | - |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | 2 196 631 | 62 915 | 164 979 | 842 009 | 258 045 | 117 783 | 282 008 | 453 767 | 15 126 |
| Gewerbesteuer netto (einschl. Lohnsummensteuer) | 4 160 723 | 103 563 | 399 977 | 1 649 866 | 539 682 | 224 576 | 482 178 | 736 853 | 24 029 |
| Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer | 3 406 824 | 122 244 | 314 725 | 1 368 097 | 335 087 | 166 482 | 398 226 | 681 605 | 20 359 |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer | 254 676 | 7 736 | 19 655 | 78 328 | 31 022 | 28 336 ^{a)} | 31 141 | 56 302 | 2 155 |
| Schankerlaubnissteuer | 20 776 | 628 | 2 773 | 15 062 | 501 | 1 517 | - | 293 | - |
| Jagd- und Fischereisteuer | 133 | - | 5 | 56 | 8 | 37 | 21 | 6 | 0 |
| Gemeindegetränksteuer | 69 933 | 6 275 | 6 303 | 2 | 13 634 | 5 | 8 172 | 35 542 | - |
| Speiseeissteuer | 476 | - | - | - | - | - | - | 476 | - |
| Kinosteuer | 4 602 | - | 1 110 | 14 | 12 | 4 | 481 | 3 007 | - |
| Übrige Vergnügungsteuer | 49 200 | 810 | 3 989 | 27 525 | 2 788 | 1 556 | 2 477 | 9 621 | 433 |
| Hundesteuer | 20 349 | 997 | 2 052 | 7 747 | 2 408 | 1 575 | 2 746 | 2 706 | 118 |
| Sonstige Gemeindesteuern | 812 | - | - | - | - | - | - | 812 | - |
| Insgesamt ... | 9 056 532 | 275 920 | 868 832 | 3 529 877 | 1 043 717 | 476 073 | 1 050 230 | 1 754 474 | 57 409 |

1) Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von 23 (000) DM.

a) Grunderwerbsteuer.

9. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung 1971

c) Kreisangehörige Gemeinden

1 000 DM

| Steuerart | Bundes- gebiet | Schles- wig- Hol- stein | Nieder- sachsen | Nord- rhein- west- falen | Hessen | Rhein- land- Pfalz | Baden- Württem- berg | Bayern | Saar- land |
|---|-------------------|----------------------------------|--------------------|-----------------------------------|---------|--------------------------|----------------------------|-----------|---------------|
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) | 394 433 | 27 786 | 81 282 | 32 436 | 33 519 | 32 079 | 72 926 | 111 842 | 2 564 |
| Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | | | | | |
| Einnahmen | 5 070 | | 183 | - | - | - | 637 | 4 233 | 17 |
| Ausgaben | 5 022 | | 183 | - | - | - | 644 | 4 174 | 21 |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 1 058 731 | 55 141 | 140 110 | 269 484 | 91 729 | 73 305 | 213 881 | 185 639 | 29 442 |
| Grundsteuerbeihilfen für Arbeiter- wohnstätten | 20 | 5 | 6 | 9 | 0 | 0 | - 5 | 4 | - |
| Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital 1) | 5 892 440 | 223 995 | 688 210 | 1 570 463 | 583 086 | 350 219 | 1 467 916 | 886 841 | 121 709 |
| Lohnsummensteuer | 387 526 | 4 625 | 21 109 | 305 103 | 34 519 | 21 871 | - | 299 | - |
| Gewerbsteuerumlage (Ausgaben) | 2 486 583 | 110 102 | 281 274 | 705 322 | 245 237 | 144 928 | 582 002 | 367 887 | 49 831 |
| Gewerbsteuer netto (einschl. Lohnsummensteuer) | 3 793 383 | 118 518 | 428 046 | 1 170 245 | 372 368 | 227 163 | 885 914 | 519 252 | 71 878 |
| Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer | 4 300 444 | 228 997 | 524 208 | 1 122 986 | 424 305 | 266 738 | 938 585 | 705 617 | 89 009 |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer | 1 820 | - | 1 820 | - | - | - | - | - | - |
| Schankerlaubnissteuer | 175 | - | 171 | 4 | - | - | - | - | - |
| Jagd- und Fischereisteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gemeindegetränksteuer | 19 261 | 2 401 | 491 | 2 | 1 719 | - 123 | 1 049 | 13 723 | - |
| Speiseeissteuer | 51 | - | - | - | - | - | - | 51 | - |
| Kinosteuer | 1 957 | - | 699 | 2 | 21 | 4 | 270 | 959 | 2 |
| Übrige Vergnügungsteuer | 42 498 | 1 698 | 6 523 | 16 808 | 3 582 | 3 636 | 1 564 | 7 117 | 1 570 |
| Hundesteuer | 27 963 | 2 231 | 3 433 | 6 031 | 3 476 | 2 665 | 6 760 | 2 743 | 625 |
| Sonstige Gemeindesteuern | 6 115 | 3 781 | - | - | - | - | 1 499 | 835 | - |
| Insgesamt | 9 646 897 | 440 557 | 1 186 788 | 2 618 007 | 930 719 | 605 466 | 2 122 435 | 1 547 840 | 195 085 |

1) Saldo der restlichen Gewerbesteuerausgleichzuschüsse in Höhe von - 62(000) DM.

9. Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern nach der Steuerverteilung 1971

d) Landkreise

1 000 DM

| Steuerart | Bundes- gebiet | Schles- wig- Hol- stein | Nieder- sachsen | Nord- rhein- West- falen | Hessen | Rhein- land- Pfalz | Baden- Württem- berg | Bayern | Saar- land |
|---|-------------------|----------------------------------|--------------------|-----------------------------------|---------------|--------------------------|----------------------------|---------------|---------------|
| Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Grundsteuerbeteiligungsbeträge | | | | | | | | | |
| Einnahmen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Ausgaben | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital | 590 | - | - | - | - | - | - | 590 | - |
| Lohnsummensteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gewerbesteuerumlage (Ausgaben) | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gewerbesteuer netto (einschl. Lohn- summensteuer) | 590 | - | - | - | - | - | - | 590 | - |
| Gemeindeanteil an der Lohn-/ veranl. Einkommensteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Zuschlag zur Grunderwerbsteuer | 385 252 | 21 848 | 49 402 | 71 923 | 42 754 | 42 936 ^{a)} | 74 339 | 74 998 | 7 052 |
| Schankerlaubnissteuer | 20 190 | 1 289 | 4 354 | 9 283 | 1 691 | 2 318 | - | 1 255 | - |
| Jagd- und Fischereisteuer | 12 383 | 460 | 1 564 | 3 374 | 1 435 | 1 733 | 1 697 | 1 952 | 167 |
| Gemeindegetränkesteuer | 6 | - | - | - | - | - | - | 6 | - |
| Speiseeissteuer | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Kinosteuer | 157 | - | 157 | - | - | - | - | - | - |
| Übrige Vergnügungsteuer | 2 115 | - | 2 080 | 21 | - | - | - | 14 | - |
| Hundesteuer | 1 207 | 31 | 951 | 224 | - | - | - | - | - |
| Sonstige Gemeindesteuern | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Insgesamt ... | 421 900 | 23 629 | 58 509 | 84 825 | 45 879 | 46 988 | 76 035 | 78 815 | 7 220 |

a) Grunderwerbsteuer.